

ULRICH & ULRICH
IMMOBILIEN

FÜR SIE VOR ORT!
04105 - 55 59 55
www.ulrich-ulrich.de

der neue
HARBURG
Nr. 42 | 70. Jahrgang | 17. Oktober 2020

*Die Lokalzeitung
zum Wochenende*

RUF

Bobeck Medienmanagement GmbH | Telefon (040) 70 10 17 0 | Telefax (040) 702 50 14 | info@neuerruf.de | www.neuerruf.de

PILATES - Kurse
in Neu Wulmstorf
Montag abends & Freitag vormittags

Anmeldung & Infos:
Sabine Wentzien
0175 - 465 35 13

**NEUES ZUM ALDI PREIS:
ENTDECKEN SIE
VIELE ANGEBOTE
IN UNSEREM MAGAZIN
UND AUF ALDI-NORD.DE**

Jeden Tag besonders - einfach ALDI.

HARBURG
Kein wettkampftaugliches Schwimmbecken in Harburg?
Dafür liegt jetzt eine Studie für ein neues Kombibad im
Süderelberaum vor.

Mehr Informationen auf Seite 3

HARBURG
Modernisiert, aktualisiert und umgeflagt: Aus Markt-
kauf am Seeveplatz wurde das neue E center mit er-
neuerter Sortimentstruktur.

Lesen Sie auf Seite 4

HARBURG
Die FDP einen Vorstoß unternommen: In Harburg sollen
zukünftig Straßen nicht mehr nach historischen Perso-
nen benannt werden.

Erfahren Sie mehr auf Seite 5

Soll das Rathausforum verkauft werden? CDU erwartet Antworten

■ (pm) Harburg. Bei der CDU klingen die Alarmglocken: Nach Informationen die ihr vorliegen, plant die Sprinkenhof GmbH die Veräußerung des gesamten Rathausforums. Es wurde - in mehreren Bauabschnitten - 2017 fertiggestellt und ist auf einer Fläche an der Knoopstraße entstanden, wo sich früher das Harburger Polizeirevier befand. Viele Harburger werden sich noch daran erinnern. Mittels einer Anfrage möchte die CDU-Fraktion jetzt in Erfahrung bringen, ob das Rathausforum tatsächlich veräußert werden soll. „Ein derartiger Verkauf hätte erhebliche Auswirkungen auf die wirtschaftliche Nutzbarkeit der im Bereich des Rathausplatzes und des Rathausforums vorhandenen Verwaltungsgebäude“, sagt dann auch der CDU-Fraktionsvorsitzende. Insgesamt acht Fragen haben die Christdemokraten formuliert. Sie sollen vorrangig von der Harburger Verwaltung sowie von der Wissenschaftsbehörde beantwortet werden, in deren Bereich

auch die Zuständigkeit für Angelegenheiten der Bezirke fällt. Zu beantworten ist unter anderem die Frage: „Aus welchem Grund soll dieser Verkauf gegebenenfalls vorgenommen werden?“ oder auch: „Ist davon auszugehen, dass ein eventueller Erwerb an die bisherigen Nutzungsvereinbarungen für das Harburger Rathaus und die weiteren Verwaltungsgebäude gebunden wird?“ Eine Frage die es in sich hat, denn wäre das nicht der Fall, müsste für die Harburger Verwaltung mit Kundenzentrum, sozialem Dienstleistungszentrum und Zentrum für Wirtschaftsförderung eine neue Bleibe gesucht werden. Sollte Letzteres der Fall sein, müsste seitens der beteiligten Behörden ein Konzept angedacht werden, ob und wie die Verwaltungseinheiten im Innenstadtbereich Harburgs anderweitig untergebracht werden könnten. Nicht zuletzt müsse geklärt werden, aus welchem Grund dieser Verkauf unter Umständen vorgenommen werden solle?



Steht das Rathausforum vor einer ungewissen Zukunft? Foto: pm

Kleistern, Kleben, Kinderrechte Letztes Handanlegen beim Walls can Dance-Projekt



Schüler der Goethe Schule Harburg. Rechts sind die Lehrerin Anne Bettaque und (ganz rechts) das Künstler-Duo Various & Gould zu sehen. Foto: Gisela Baudy

■ (pm) Harburg. Das vorerst letzte Walls can dance-Kunstwerk ist sichtbar. Unter Beifall und Applaus endete am (vorläufig) das Freiluft-Kunstprojekt „Walls can Dance“ (WCD) - an einem Bauzaun mitten in Harburgs Einkaufszone. Dort zieren jetzt 22 Patchwork-Plakate die lange Bretterwand. Sie zeigen, was die Schüler der Goethe Schule Harburg (GSH) zu Kinderrechten und ihrem persönlichen Bezug dazu erarbeitet hatten. Zur Seite standen ihnen das Künstler-Duo Various & Gould sowie die Bildungsreferentin Christina Castillón. Initiiert hatten diese Kunstaktion Globales Lernen Harburg und das Urban Art Institute Hamburg. Bis kurz vor Mittag war es am 1. Oktober noch ein unauffälliger Bretterzaun, mal abgesehen von ein paar Kritzeleien hier und da. Doch dann kamen sie: junge, maskierte Plakateure der GSH mit einer Hand voll Er-



Schüler der Goethe Schule Harburg. Rechts sind die Lehrerin Anne Bettaque und (ganz rechts) das Künstler-Duo Various & Gould zu sehen. Foto: Gisela Baudy

wachsener und bauen sich davor auf - in der Seevepassage, Ecke Rieckhofstraße. Sie hatten sich für ihre

Aktion einen guten Tag ausgewählt, denn es war sonnig und vor allem trocken. Schnell war ein Tapeziertisch aufgestellt und mit einer Plastikplane überzogen. Holzleim Dosen, Schwämme, Küchenkrepp und Klebrollen verstreuen sich bald darauf. Runde und eckige Eimer in hellblau und rot, Wasserflaschen und Kleisterbürsten gesellten sich zu den Rucksack-Depots auf dem Boden rechts und links vom Tisch. Einige Passanten beobachteten kurz das bunte Treiben. Wer länger und corona-bedingt auf Abstand blieb, gehörte entweder zu den Veranstalter Globales Lernen Harburg und dem Urban Art Institute oder zur GSH, zur örtlichen On- und Offline-Presse oder zur Verwaltung des Bezirks - wie sich später herausstellte, als Lea Koch von Globales Lernen die Umstehenden um Handzeichen bat.

Fortsetzung auf Seite 14

Wir bringen Sie wieder auf die Beine!

Wir haben weiterhin für Sie geöffnet!

Kurzfristige Termine jederzeit möglich!

Physiotherapie im Centrum

Lüneburger Str. 47, 21073 Hamburg
Tel.: 040 769 963 97 | Fax: 040 769 963 98
mail@physiotherapie-im-centrum.de
www.physiotherapie-im-centrum.de

Mehrere Konzerte fallen aus

■ (pm) Harburg. Wegen der Corona Pandemie und aus Rücksicht auf die Gesundheit der Konzertbesucher, „müssen wir folgende Konzerte absagen“, teilte der Veranstalter Dieter Bahlmann mit Bedauern mit:

- SOS-Konderdorf - Veranstaltungen in der Friedrich-Ebert - Halle in Heimfeld (verschoben)
- 13. Große Blues & Boogie Night (bisheriger Termin 23. Oktober 2020 (neuer Termin: 5. November 2021))
- „Sangeskunst der Superlative“ - einmalige Doppelshow mit „LaLe Lu“ (a cappella comedy und „The Cast - Die Opernband“, bisheriger Termin 30. Januar 2021 (neuer Termin: 25. Februar 2022)).

Bereits erworbene Karten behalten ihre Gültigkeit.

Vollsperrung

■ (pm) Harburg. Die Denickstraße wird vom 2. November, 11.20 Uhr bis zum 5. November zwischen Eißendorfer Pferdeweg und Lühmannstraße für den Verkehr voll gesperrt. Der Grund: Arbeiten am Stromnetz. Eine Umleitungsstrecke ist ausgeschrieben.

Halloween bei IRINA
unter Einhaltung der aktuellen Coronaregeln
am verkaufsoffenen Sonntag
25.10.2020
13:00 - 18:00 Uhr
ab 13:00 Uhr Beratung & Verkauf im Irina Store

Highlights im geschmückten Irina Store
13:30 Uhr Vorführung der gruseligen Kinder
14:30 Uhr kleine Modenschau im Laden u.a.
mit dem „Starmodel“ Zitronenjetzte

Um in Zeiten von Corona alles ordnungsgemäß zu organisieren, bitten wir Sie um Ihre Anmeldung, wenn Sie am Halloweenfest teilnehmen möchten!

Ihre U.Brozio und das gesamte IRINA Team

Irina Store - Amalienstr. 7 - 21073 Hamburg - 040/64831877

Harburger Gedenktage auch in Coronazeiten

Schweigemarsch zum Synagogenportal

■ (pm) Harburg. Wie in jedem Jahr finden die Harburger Gedenktage im November statt. Eine Vielzahl von Veranstaltungen ist geplant, die meisten davon werden aller Voraussicht nach auch stattfinden können. Einige Veranstaltungen mussten abgesagt werden, da die vorgesehenen Räume unter Coronabedingungen zu klein waren. In der Bücherhalle wird vom 27. Oktober bis zum 14. November die Ausstellung „Die Kinder vom Bullenhuser Damm“ gezeigt, mit dem Film „Das Tribunal - Mord am Bullenhuser Damm“ als Auftakt (Donnerstag, 29. Oktober, 18 Uhr Bücherhalle Harburg). Neben den Stolpersteinrundgängen am Kulturtag (8. November, Treff-

punkt vor der Hölertwiete 5 um 15 Uhr) und der zentralen Veranstaltung, dem Gedenken an die Pogromnacht am 10. November auf dem Jüdischen Friedhof (17 Uhr) mit anschließendem Schweigemarsch zum Synagogenportal gibt es weitere zahlreiche Veranstaltungen im Süderelberaum. Die Programme für die Gedenktage liegen seit einiger Zeit aus, zudem kann man sich auf der Homepage der Initiative Gedenken in Harburg (www.gedenken-in-harburg.de) informieren. Dort findet man auch die jeweiligen Hygienekonzepte. Für die Veranstaltungen, die in Innenräumen stattfinden, ist eine Anmeldung erforderlich.

Terrassendächer und Kaltwintergärten
Für die perfekte Auszeit zu Hause

Sparen Sie jetzt die Aufbaukosten!

Nelson Park
Terrassendächer und Kaltwintergärten
Servicebüro Rosengarten: Emsener Straße 66, 21224 Rosengarten
0 41 08 / 41 37 57 - www.nelsonpark-td.de

Unser Team für Ihre Geschäftsanzeigen



Jens Kalkowski
Verlagsleitung
Tel. 040 70101715
j.kalkowski@neuerruf.de



Katrin Jantzen
Medienberaterin
Tel. 040 70101726
k.jantzen@neuerruf.de



Andreas Ehlers
Medienberater
Tel. 040 70101724
a.ehlers@neuerruf.de

der neue RUF

Die Lebenszeit zum Wochenende in Hamburgs Süden

Kundenzentren an zwei Montagen geschlossen

Umfangreiche Umstellungsarbeiten

■ (pm) Harburg. An den Montag 26. Oktober und 2. November bleiben alle Hamburger Kundenzentren – Fachbereich Einwohnerdaten (ehem. Einwohnermeldeamt) – zunächst geschlossen. Der Grund hierfür sind umfangreiche technische Umstellungsarbeiten. Ein Großteil der Arbeiten erfolgt bereits an den Wochenenden, an den Montag 26. Oktober und 2. November finden jedoch notwendige Funktionstests und Nacharbeiten statt. Nach Abschluss der notwendigen Funktionstests werden die Kundenzentren möglicherweise noch im Laufe des Montags wieder öffnen. In diesem Fall sind dann auch kurzfristig Termine für eine Onlinebuchung verfügbar. An den verbleibenden Sprechta-

50. Klassenjubiläum der R10a Hanhoopsfeld

■ (pm) Harburg. Im Frühjahr vor 50 Jahren, also 1970, haben 34 Schüler der R10a der Schule Hanhoopsfeld ihr Realschulabschlusszeugnis erhalten und daraufhin eine Lehre angefangen oder weiterführende Schulen besucht. Nach so langer Zeit würden sich die Organisatoren eines Klassentreffens freuen, wenn möglichst viele am 17. April 2021 Zeit und Lust hätten, an einer kleinen Feier teilzunehmen. Wer Interesse hat, sollte sich bei Sigrid Christiansen (damals Wallisch) per Mail an sigrid.christiansen@t-online.de oder per Telefon unter 0160 95193963 melden.

Zeitreise mit „Presto Rosso“

Filmmusik, Klassik und Pop

■ (pm) Harburg. Sie haben Lust auf Tanz- und Unterhaltungsmusik der 20er und 30er Jahre, beschwingte Walzer, gefühlvolle Charakterstücke

Schlagzeug – sie begeistern virtuos und mit frischer, fröhlicher Tanz- und Unterhaltungsmusik. Die Stücke werden dabei von den Mitgliedern



Elf junge Musiker aus Harburg: Das Salonorchester „Presto Rosso“

Foto: priv.

und zu Unrecht vergessene Filmmelodien? Im Sommer 2018 fanden sich in Harburg elf junge Musikerinnen und Musiker zum Salonorchester „Presto Rosso“ zusammen. Am Sonntag, 25. Oktober, geht das Ensemble nun um 16 Uhr in der Akademie für Musik und Kultur (Petersweg 2, Zugang über den Schulhof des Friedrich-Ebert-Gymnasiums) auf Zeitreise. Klavier, Geige, Querflöte, Klarinette, Trompete, Posaune, Bass, Cello und

selbst arrangiert und sind somit perfekt auf die Besetzung abgestimmt. Das Repertoire reicht von Béla Bartók, Carlos Gardel, Edward Elgar bis zu Anthony Hopkins – und auch eine kleine gelbe Familie aus Springfield schaut kurz vorbei. Die Eintrittskarten kosten 12 Euro (erm. ermäßigt 10 Euro). Wegen Corona ist im Vorfeld eine Anmeldung mit Name, Adresse und Telefonnummer unter musik@presto-rosso.de erforderlich.

Ingo Oschmannit mit Abstand



Ingo Oschmann hat einen Mix aus seinen besten Nummern geschnürt, die mit Abstand am besten sind. Er präsentiert sie am Mittwoch, 28. Oktober, ab 20 Uhr im Rieckhof. Ingo Oschmann sucht trotz Distanz die Nähe zu seinem Publikum und schafft einen besonderen, persönlichen Abend. Stand up, Zauberkunst, Improvisation geben sich im Sekundentakt die Klinke in die Hand, wobei auch der Tiefgang nicht zu kurz kommt. Karten kosten im Vorverkauf 18 Euro (+ Gebühren) bei allen Vorverkaufsstellen und über www.eventim.de, an der Abendkasse 22 Euro.

Foto: ein

SoulReport live

Klassiker der frühen 60iger bis heute

■ (pm) Harburg. Am 31. Oktober ist im Rieckhof wieder Live-Musik mit Publikum und der Hamburger Soul und Funk Band SoulReport angesagt! 2016 gegründet und 2017 gleich mit einer Reihe erfolgreicher Club-Konzerte z.B. in der Zinnschmelze, Brakula, Indra oder dem legendären Logo gestartet. Das Programm setzt sich aus einem buntem Mix mit Soul Klassikern der frühen 60iger von Otis Redding, Marvin Gaye oder The Bar-Kays, Funk von Tower of Power, Tanznummern der 80iger von Stevie Wonder und Prince, einer Prise Rock von Delbert McClinton oder den Doobie Brothers sowie Pop von Simply Red, ge-

fühlvollem Jazz von Randy Crawford und Sade bis hin zu aktuellen Soulhits von Ben l'Oncle, zusammen. Fast alle Titel sind von SoulReport neu arrangiert und werden dement-sprechend im bandeigenen Sound präsentiert. Die neunköpfige Band ist mit zwei Sängerinnen, einem Sänger, Saxofon, Trompete und einer Backingband mit Gitarre, Keyboard, Bass und Drums für diese Musik auch optimal aufgestellt. Beginn ist um 20 Uhr. Das Konzert findet unter den aktuellen Abstandsregeln statt, das Kartenkontingent ist eingeschränkt – deshalb Karten über den Vorverkauf (z.B. eventim) sichern!



SoulReport: Wieder Live-Musik im Rieckhof

Foto: priv

Tag der offenen Tür

Akademie für Musik und Kultur

■ (pm) Harburg. Am 24. Oktober öffnet die in Harburg ansässige gemeinnützige Akademie Hamburg für Musik und Kultur zwischen 11 und 13 Uhr ihre Türen. Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind eingeladen, Instrumente auszuprobieren (Trompete, Geige, Schlagzeug, Oboe, Cello, Saxophon, Klavier, Querflöte etc.). Um die Corona-Schutzmaßnahmen befolgen zu können, „möchten wir Interessierte bitten, sich zum Tag der offenen Tür anzumelden und kostenlose ‚Eintrittskarten‘ zu buchen. Die Plätze, die wir vergeben können, sind begrenzt. So stellen wir sicher, dass die Abstandsregeln eingehalten werden können“, erläu-

terte Co-Inhaberin Anke Dieterle die Teilnahmebedingungen. Die Akademie Hamburg wurde vor 20 Jahren gegründet (der Neue RUF berichtete) und befindet sich seit den Sommerferien dieses Jahres mit eigenen Gebäuden auf dem Campus des Friedrich-Ebert-Gymnasiums in Heimfeld. In ihrer Geschichte ist das ihr vierter Standort. Immer wieder gab es Umzüge in größere Quartiere, um wachsenden Schülerzahlen gerecht zu werden. Mittlerweile ist sie im Süden Hamburgs mit rund 1200 Schülern und 50 Lehrkräften die größte Musikschule ihrer Art. Weitere Infos sind unter www.akademie-hamburg.de finden.

Musik im Gloria-Tunnel

■ (pm) Harburg. Die Initiative Gloria-Tunnel veranstaltet im Rahmen ihres Projektes Treffpunkt Gloria-Tunnel am Samstag, 24. Oktober, von 20 bis 22 Uhr mit Unterstützung der M.K.K.B. Harburg und der Gaststätte Schweinske Harburg City (Lüneburger Straße 2), das Event „live@Gloria-Tunnel“ unter Beteiligung der Band „Cookies for the Cat“ (Folk mit Einschlägen von Pop, Blues und Rock. Songs, die oft nicht so bekannt sind) aus Schleswig-Holstein. Im Vor- und Nachprogramm heißt es wieder „offene Bühne“. Der Eintritt ist frei, um Hutspeise für die Künstler wird gebeten. Anmeldung für die „Offene Bühne“ via E-Mail an siegfried.kopf@live.de. Die Gaststätte Schweinske bietet im Tunnel Bier vom Fass und weitere Kaltgetränke sowie Wurst vom Grill an. Die aktuellen Corona-Regeln sind von allen Teilnehmern und auch den Besuchern einzuhalten, insbesondere das Maskengebot, sofern das Abstandsgebot nicht eingehalten werden kann.

Yakari und Großer Adler

■ (pm) Harburg. Yakari, das indianerstarke Figurentheater, gastiert vom 23. Oktober bis zum 8. November im Theaterzelt am Schwarzenberg. Vorstellungen finden ab 15 und 17 Uhr, sonntags nur ab 11 und 14 Uhr statt. Dienstag, Mittwoch und Donnerstag sind Ruhetage. Einlass ist jeweils eine halbe Stunde vor Beginn der Vorstellung. Montag ist „All-Inclusive“-Aktionstag: Kinder erhalten Popcorn und Capri-Sonne gratis! Kinder bezahlen 11, Erwachsene 12 Euro Eintritt. Yakari ist ein fröhlicher mutiger Indianerjunge vom Stamm der Sioux. Als er dem Pony Kleiner Donner das Leben rettet, schenkt ihm sein Totem Großer Adler zum Dank eine ganz besondere Gabe: Jetzt kann Yakari mit den Tieren sprechen und eine aufregende Zeit voller Abenteuer beginnt: eine spannende Geschichte über Freundschaft, Toleranz und Tierliebe.

Apotheken-Notdienst

Nachtdienst:
8.30 bis zum Folgetag um 8.30 Uhr

Während der Mittagszeit von 13.00 bis 14.30 Uhr ist die betreffende Notdienst-Apotheke ebenfalls geöffnet.

– Sämtliche Angaben ohne Gewähr –

Oktober 2020

Sa. 17 O

Mi. 21 S

So. 18 P

Do. 22 T

Mo. 19 Q

Fr. 23 U

Di. 20 R

Sa. 24 W

Die Zeichen A – Z im Kalendarium geben die dienstbereite Apotheke an.

Und so erreichen Sie die Apotheken:

A Markt Apotheke Neugraben
Marktpassage 7, Tel. 70 10 06-0

B Heide-Apotheke (Neu Wulmstorf)
Bahnhofstraße 35d, (MPC) Tel. 70 01 52-0

B Reeseberg-Apotheke im Ärztehaus (Harburg)
Reeseberg 62, Tel. 763 31 31

C Feld-Apotheke im Sky-Markt (Langenbek)
Gordonstraße 2, Tel. 763 80 08

C Morgenstern-Apotheke (Finkenwerder)
Steendiek 42, Tel. 74 21 82-0

C Vering-Apotheke (Wilhelmsburg)
Veringstraße 37, Tel. 75 76 63

D – keine Apotheke in Süderelbe –
Info-Telefon 0800 0022833

D Apotheke an der Moorstraße (Harburg)
Moorstraße 2, Tel. 77 75 63

E Apotheke am Inseelpark (Wilhelmsburg)
Neuenfelder Straße 31, Tel. 302 38 69 90

F Arcaden-Apotheke (Harburg)
Lüneburger Straße 45, Tel. 30 09 21 21

G Kompass-Apotheke (Harburg-Heimfeld)
Gazertstraße 1 (S-Bahn Heimfeld), Tel. 765 44 99

H Mühlen-Apotheke (Neugraben)
Neugrabener Bahnhofstraße 33, Tel. 701 50 91

H Vivo Apotheke (Harburg)
Lüneburger Straße 18, Tel. 76 75 57 72

J Schäfer-Apotheke (Harburg)
Harburger Rathausstraße 37, Tel. 76 79 30-0

K Hansa-Apotheke (Harburg-Heimfeld)
Heimfelder Straße 1, Tel. 77 39 09

K Striepen-Apotheke (Neuwiedenthal)
Striepenweg 41, Tel. 70 20 87-0

L Fischbeker Apotheke (Fischbek)
Fischbeker Heuweg 2a, Tel. 701 84 83

L Stern-Apotheke (Harburg)
Mehringweg 2/Ecke Eißend. Str., Tel. 790 61 89

M apo-rot Millennium-Apotheke (Harburg)
Schloßmühlendamm 6, Tel. 76 75 89 20

M Ulex-Apotheke am Markt (Finkenwerder)
Steendiek 8, Tel. 74 21 71-0

N Ärztehaus-Apotheke (Neu Wulmstorf)
Bahnhofstraße 26, Tel. 700 13 83-0

N Damian Apotheke am Sand (Harburg)
Sand 35 (am Blumenmarkt), Tel. 77 79 29

O Altländer Apotheke Neuenfelde
Nincofer Straße 156, Tel. 30 38 94 44

O City-Apotheke (Harburg)
Seeveplatz 1, Tel. 76 62 13 60

P Lavendel Apotheke (Harburg)
Hainholzweg 67, Tel. 79 14 48 12

P Menge-Apotheke (Wilhelmsburg)
Reinstorfweg 10a/Ldz. Mengestr., Tel. 753 42 40

Q Neuwiedenthaler Apotheke (Neuwiedenthal)
Rehrstieg 22, Tel. 702 07 30

R Deich-Apotheke (Georgswerder)
Neuenfelder Straße 116, Tel. 754 21 93

R Medio-Apotheke im Ärztehaus (Harburg)
Bremer Straße 14, Tel. 77 20 47

S Galenus-Apotheke (Harburg)
Ernst-Bergeest-Weg 55, Tel. 760 30 65

S Ulen-Apotheke (Neugraben)
Groot Enn 3, Tel. 701 86 82

T Hubertus-Apotheke (Wilhelmsburg)
Veringstraße 36, Tel. 75 66 00 14 14

T WeVital Apotheke (Harburg)
Am Wall 1, Tel. 320 27 18 88

U Distel-Apotheke (Wilhelmsburg/Georgswerder)
Krieterstr. 30/Ärztehaus, Tel. 754 01 01 od. 754 03 03

U Pluspunkt-Apotheke im Phoenix-Center (Harburg)
Hannoversche Straße 86, Tel. 30 08 86 96

W Panorama-Apotheke (Harburg)
Harburger Ring 8-10, Tel. 765 23 24

W SEZ-Apotheke
Cuxhavener Straße 335, Tel. 701 40 21

X Apotheke im Marktkauf (Harburg)
Seeveplatz 1, Tel. 76 62 13 60

X VitAlex-Apotheke (Neu Wulmstorf)
Schifferstraße 2, Tel. 70 10 64 64

Y Berg-Apotheke (Harburg)
Trelder Weg 5, Tel. 763 51 91

Y Sonnen-Apotheke (Elsdorf)
Mühlenstraße 2d, Tel. 04168 91 16 96

Z Apotheke am Veritaskai (Harburg)
Veritaskai 6, Tel. 30 70 19 11

Z Apotheke im Niedersachsenhaus (Heimfeld)
Heimfelder Straße 42, Tel. 7 90 53 25

WICHTIGE NOTRUF

Polizei Harburg,
Lauterbachstraße 7 4 28 65 46 10

Polizei Neugraben 4 28 65 47 10

Polizei Neu Wulmstorf 33 44 19 90

Polizei Finkenwerder 4 28 65 47 60

Polizei Wilhelmsburg 4 28 65 44 10

Bundespolizeistation Harburg 765 50 17

Polizei, Notruf, Überfall 110

Feuer, Rettungsdienst, 1. Hilfe 112

Rettungsdienst der Hilfsorganisat. 1 92 22

Rettungsdienst des DRK 1 92 19

Arzneimittel-Information. 70 20 87-0

Gift-Information-Nord. 0551-192 40

Behinderten Taxi 44 10 11

Tierärztlicher Notdienst 43 43 79

Zahnärztlicher Notdienst
(Mittwoch-Nachmittag und Wochenende) 18 03 05 61

Notarzt-Zentrale 11 61 17

Ärztlicher Notdienst 22 80 22

Informationen unter: www.aponet.de

Tanzschule Hädrich: Reise in die Vergangenheit

Prinz Charles zeichnete Gerd Hädrich mit einem Tanz-Award aus

■ (gd/pm) Harburg. Schon Ende Januar, kurz vor dem Beginn der Corona-Zeit, hatte es ein volles Haus in der Geschichtswerkstatt in der Fischhalle am Kanalplatz im Binnenhafen gegeben: Mehr als 100 Harburger aus Stadt und Land waren der Einladung der Geschichtswerkstatt sowie Initiator Rainer Löding aus Harmstorf gemeinsam mit Tanzlehrerin und Ex-Weltmeisterin Evelyn Hädrich-Hörmann gefolgt. Unter den Gästen waren viele ehemalige Tanzschüler aus den Harburger Tanzschulen Hädrich und Wittig und viele ehemalige Turnier- und Formationstänzerinnen und -tänzer vom Tanz-Turnier-Club (TTC) Harburg im HTB. Jetzt gab es auf Wunsch vieler ehemaliger Tanzschüler eine Wiederholung – diesmal in den Räumen der Tanzschule

Hädrich in der Straße Am Wall 23 in der Harburger Innenstadt. Begrüßt wurden die Teilnehmer diesmal auch vom jetzigen Tanzschul-Chef Stefan Thimm und seinem Team aus Tanzlehrern, Ballettpädagogen und angehenden Tanzlehrern. Zu den Gästen gehörten abermals langjährige Formationstänzer die in den 1970er bis 1980er-Jahren viele Erfolge auf dem glatten Parkett erzielt hatten. Aus diesem Team waren der langjährige Mannschaftskapitän Georg Krause aus dem Celler Weg in Langenbek, Heinz Riehn, der ehemalige Vorsitzende des TTC Harburg und langjährige Chef des Hamburger Amateur-Tanzsport-Verbands (HATV) sowie die Eheleute Elke und Rainer Schönau aus Meckelfeld in die Tanzschule gekommen. Auch

Petra Gruber, geborene Wede, die früher an der Eißendorfer Straße wohnte und jetzt in Großenbrode lebt, war von der Ostsee anlässlich der tänzerischen Reise in die Vergangenheit zurück an die Elbe gekommen. Sie war die erste Tanzpartnerin des vielfachen Deutschen Meisters Werner Führer. Mit seiner zweiten Partnerin und späteren Ehefrau Ingrid gewann Werner Führer, der in Wilstorf/Rönneburg aufgewachsen ist, seinerzeit zuerst bei den Amateuren und später bei den Professionals eine ganze Reihe von deutschen und internationalen Titeln in den Standardtänzen. Eine Zeitlang gehörten sie auch der Standard-Formation des TTC Harburg an. An der ersten Veranstaltung in der Fischhalle gehörten sie zu den Teilnehmern. Diesmal waren sie wegen ihres Aufenthalts in Timmerdorfer Strand allerdings nicht dabei. Rainer Löding, einst begeisterter Tanzschüler der Hädrichs, erinnerte an die „guten alten Zeiten“ in den Räumen der Tanzschule zunächst im Logenhaus an der Eißendorfer Straße und danach in der Paul-Gerhardt-Straße in Wilstorf: Es war eine Reise in die Zeit kurz nach Kriegsende. Noch im Jahr 1945, der Zweite Weltkrieg war gerade ein halbes Jahr zu Ende, waren Gerd Hädrich, ursprünglich gelernter Bankkaufmann und im Krieg Panzer-Pionier-Hauptmann bei der Wehrmacht, und seine Frau Traute, von Beruf Übersetzerin, aus Lüneburg nach Harburg gekommen, um aus kleinsten Anfängen eine Tanzschule aufzubauen.



Eine tänzerische Reise in die Vergangenheit unternahmen in der Harburger Tanzschule Hädrich Initiator Rainer Löding aus Harmstorf und Tanzlehrerin Evelyn Hädrich-Hörmann. Foto: Ilka Teschner

Erste Kurse fanden zunächst in der kleinen Wohnung der Hädrichs in Lüneburg statt – mit gerade einmal fünf Paaren. Bezahlt wurde der Kurs mit Essbarem: Brot und Schinken. Und die Teilnehmer mussten Briketts mitbringen, weil sie sonst in den Wintermonaten beim Tanzen gefroren hätten. Später unterrichteten die Hädrichs im Logenhaus an der Eißendorfer Straße und ab 1955 in Wilstorf. Dort hatte die Harburger Firma Puhst, deren Inhaber begeisterte Tanzschüler waren, den Hädrichs eine für damalige Verhältnisse große und moderne Tanzschule gebaut. Mit Hilfe eines britischen Soldaten kam Gerd Hädrich an ein englisches Tanzlehrer-Fachbuch, das er mit Un-



Gastgeber der tänzerischen Reise in die Vergangenheit: Evelyn Hädrich-Hörmann und Stefan Thimm (Bildmitte) mit Hanna Hauschild (von links), Nadia Safine, Nathalie Rozanski, Gilearde Goss und Lilly Muhl. Foto: Ilka Teschner

Kein wettkampftaugliches Schwimmbecken für Harburg, aber Kombibad für Neugraben

Planungen zur MidSommerland-Modernisierung nicht gestartet

■ (pm) Harburg. Vor drei Jahren startete die Initiative „Yes, we swim“ ein Bürgerbegehren für ein sporttaugliches Schwimmbecken in der Harburger Kernregion und erntete dafür viel Unterstützung. Die Bäderland Hamburg GmbH nahm lange eine abwehrende Haltung ein, signalisierte aber schließlich, die Realisierung eines solchen Beckens im Freizeitbad MidSommerland zu prüfen. So sollte im Rahmen der Modernisierungsplanungen auch die Ergänzung einer 25m-Schwimmhalle mit Sprunganlage geprüft werden. Auf Nachfrage der Bürgerschafts-abgeordneten Birgit Stöver teilte der Hamburger Senat jetzt allerdings mit, dass die Planungen zur Modernisierung des MidSommerlands noch nicht aufgenommen worden seien.

Dazu erklärt Birgit Stöver, Harburger CDU-Bürgerschafts-abgeordnete und schulpolitische Sprecherin der CDU-Fraktion: „Die Harburgerinnen und Harburger warten seit Jahren auf ein sporttaugliches Schwimmbecken. Die Initiative ‚Yes, we swim‘ hat allen gezeigt, wie groß der Bedarf ist und wie wichtig das Thema der Harburger Bevölkerung ist. Die Antwort des Senats ist eine große Enttäuschung. Bäderland Hamburg hat mit der Ankündigung, die Ergänzung einer 25m-Schwimmhalle mit Sprunganlage im Freizeitbad MidSommerland zu prüfen, große Hoffnungen geweckt. Ich hätte erwartet, dass inzwischen wenigstens konkrete Pläne dazu vorliegen. Stattdessen ist seither rein gar nichts passiert.“ Auch die Behauptung des Senats, das Bad MidSommerland werde seit Jahren für den verbindlichen Schulschwimmunterricht genutzt und sei dementsprechend für Schulschwimmen geeignet, sei nur Au-



Birgit Stöver: „Die Antwort des Senats ist eine große Enttäuschung“ Foto: CDU

genwischerei. „Warum werden dann Schülerinnen und Schüler aus diversen Harburger Schulen mit Bussen nach Wilhelmsburg oder Neugraben gefahren? Viel Zeit für den Schwimmunterricht bleibt da nicht übrig. Ich erwarte vom rot-grünen Senat, dass er die Realisierung einer geeigneten Schwimmhalle für Harburg jetzt endlich voranbringt“, fragt Stöver. Indessen wurde die Studie zum Kombibad in der Region Süderelbe veröffentlicht. Die Region Süderelbe ist mit den Neubaugebieten Vogelkamp, Fischbeker Heidbrook und Fischbeker Reethen eine der am stärksten wachsenden Regionen Hamburgs. Bis zu 14.000 neue Hamburgerinnen und Hamburger werden bis Mitte der 2020er-Jahre in die Region Neugraben-Fischbek ziehen und der Stadtteil wird damit auf 45.000 Einwohner anwachsen. Daher hatte die Bürgerschaft im Oktober 2018 den Senat beauftragt, den

Bedarf für ein erweitertes Bade- und Schwimmangebot in der Region zu prüfen, zumal auch in der Gemeinde Neu Wulmstorf der Neubau eines Schwimmbades diskutiert wurde. Für diese Bedarfsprüfung und eine Machbarkeitsstudie wurden von der Bürgerschaft die nötigen Mittel bereitgestellt. Diese Machbarkeitsstudie liegt nun vor und wurde über den Beirat Neugraben-Fischbek veröffentlicht. Der Neugraber Bürgerschafts- und Wahlkreisabgeordnete für Süderelbe Matthias Czech (SPD), teilte indessen mit, dass die Studie nun vorliege. Einen dahingehenden Bürgerschaftsantrag hatte Czech 2018 initiiert. Er erläutert: „Die Idee von Bezirksversammlung und Bürgerschaft war damals, den gleichzeitigen, absehbaren Bedarf nach einem größeren Schwimmbad der Region Süderelbe und unserer Nachbargemeinde Neu Wulmstorf zu nutzen, um ein gemeinsames neues Kombibad an der Landesgrenze zu bauen. Die Machbarkeit dieser Idee sollte vom Senat geprüft werden. Die Studie hierzu liegt nun vor und ich bin sehr erfreut über das Ergebnis. Diese stellt fest, dass ein Neubau, der die bisherigen vier Bäder in Neu Wulmstorf und Neugraben ersetzt, von den Betriebskosten her deutlich wirtschaftlicher wäre als der Status quo. Untersucht wurde der Neubau eines Kombibades mit einem großen Sportbecken, einem Erlebnisbecken, einem Lehrschwimmbecken, einen ganzjährigen Außenbecken mit sowohl Innen- als auch Außenbecken und jeweils einem Wasserspielplatz.“ Die Studie prognostiziert für das neue Bad 240.000 Besucher pro Jahr. 100.000 Besucher davon kämen allein über Schulen und Vereine ins Bad. Die Wirtschaftlichkeit

verbessere sich im Vergleich zu den vier Bestandsbädern in der Region um 300.000 Euro jährlich. Dem gegenüber stünden allerdings die Baukosten von knapp 30 Millionen Euro. Der Neubau (Kosten: 30 Millionen)



Matthias Czech: Ein entscheidender Schritt zu einem neuen Kombibad in Neugraben Foto: SPD

sollte ursprünglich auf Hamburger Gebiet an der Landesgrenze zu Neu Wulmstorf erfolgen und von Bäderland betrieben werden. Matthias Czech schloss: „Ich finde, diese Studie eröffnet für unsere Region große Entwicklungspotentiale für den Sport- und Freizeitbereich. Wir sollten diese aufgezeigte Perspektive nutzen. Bäderland, die Bezirksversammlung, der Bezirk und die Gemeinde Neu Wulmstorf sollten jetzt schnell gemeinsame Gespräche führen. Dieses Kombibad könnte ein Modellprojekt in der Metropolregion sein und die Möglichkeiten einer Zusammenarbeit über Landesgrenzen hinweg aufzeigen. Auf dem langen Weg zu einem neuen Kombibad in Neugraben haben wir einen großen und entscheidenden Schritt gemacht.“

Bald wieder für Sie da!

Wegen Umbau vom 06.10. - einschl. 23.10. geschlossen.

Filiale Phoenix-Center
Hannoversche Straße 86
21079 Hamburg

Mittagstisch bei *Frau Waltraud*
MO-FR 11-15 Uhr
leckere Eintöpfe ab €4,90
tätlich wechselndes Tages-Gericht
kleine à la carte Karte mit „Klassikern“

HÖRLBERGER Catering & Veranstaltung
Vogelstraße 20 | 21079 Hamburg
Tel: 040 - 33 44 38 58 | E-MAIL: wh@hoerlberger.de
www.hoerlberger.de

terstützung seiner Frau Traute innerhalb von 14 Tagen ins Deutsche übersetzte. Darin fand Gerd Hädrich, der später mehr als 500 deutsche und auch internationale Tänzer zu Tanzlehrern ausbildete, wertvolle Tipps. Das half ihm, zu einem Tanzlehrer par excellence zu werden. Er unterrichtete später auch im Fernsehen und kommentierte Tanzturniere im TV. Auch als Turnierleiter erlangte Hädrich, der in den 1970er-Jahren von Prinz Charles in London mit einem Tanz-Award ausgezeichnet wurde, bundesweite Popularität. Für viele Tanzturnierleiter war er viele Jahre lang ein großes Vorbild. Aus der Tanzschule Hädrich gingen außer mit Ingrid und Werner Führer und weiteren deutschen Spitzenpaaren gleich drei Formationsteams hervor, die viele Titel bei deutschen, europäischen und Weltmeisterschaften erreichten – unter anderem im Jahr 1973 in New York. Viele tau-

send Tanzschüler aus Harburg Stadt und Land erlernten bei den Hädrichs das Tanzen und nahmen an mehreren hundert Abtanzbällen in Hotel Lindtner in Heimfeld teil. Außerdem erlernten sie Benimmregeln für das tägliche Leben und in Vorbereitung auf das Berufsleben. Ungezählte Tanzschüler verliebten sich auch in den Räumen der Tanzschule in der Paul-Gerhardt-Straße 12 in Wilstorf und wurden später zu Ehepaaren. Die Tanzschule Hädrich feiert übrigens am Sonnabend, 2. Oktober 2021, mit einem Galaball im Hotel Lindtner ihr 75-jähriges Bestehen, sofern es die Corona-Entwicklung zulässt. Rainer Löding erinnerte aber auch an die Harburger Tanzschule Wittig, die kurz nach Kriegsende zunächst an der Wilstorfer Straße eröffnete, später an den Schloßmühlendamm und in der 1980er-Jahren nach Neugraben wechselte.

Vollsperrung

■ (pm) Harburg. Die Straße Zur Seehafenbrücke – zwischen Schwarzenbergstraße und Seehafenbrücke – muss vom 19. Oktober, 6 Uhr bis zum 30. Oktober, 18 Uhr für den Verkehr voll gesperrt werden. Der Grund: Kabelarbeiten am Stromnetz. Eine Umleitung ist ausgeschildert.

Nachholspiel

■ (pm) Harburg. Das für Sonnabend, 19. September angelegte Bundesligaspiel der HTB-Damen gegen Turbine Potsdam musste coronabedingt verlegt werden. Das Spiel wird nun am Dienstag, 27. Oktober um 18 Uhr angepfiffen.

Anzeigenschluss

Donnerstag 17.00 Uhr

www.marktplatz-süderelbe.de

GEMEINSAM STARK IN HARBURG

in der Harburger City

SONNTAG 25. OKT. 13 – 18 UHR

Weil wir Hamburg sind

Geschäfte von 13 bis 18 Uhr geöffnet

Aus Marktkauf wurde EDEKA

Modernisiert, aktualisiert und umgeflaggt

■ (gd) Harburg. Am 15. Oktober schaltete die Ampel im Erdgeschoss des Marktkauf-Centers Harburg von Grün auf Gelb. Aus dem ehemaligen Marktkauf-Einkaufsmarkt wurde das neue „E center“ mit komplett neu gestalteter Verkaufsfläche und erneueter Sortimentsstruktur. Betreiber des Marktes ist die neu gegründete „EDEKA Nord Harburg Vertriebsgesellschaft mbH“, als Geschäftsführer des neuen E centers fungiert Tadeusz Chmielewski. Am Donnerstag war es soweit, das „E center Harburg“ konnte seine ersten Kunden endlich begrüßen. Der Vollsortimenter im Marktkauf Center Harburg wurde in einer fast fünfmonatigen Umbauphase umfassend neu gestaltet und mo-



Mit der Umgestaltung wurden auch neue Kühlmöbel installiert und die Beleuchtung komplett auf LED umgestellt.



Ein Highlight nach der Umgestaltung ist die Frischetheke mit zahlreichen Fleisch-, Wurst- und Käseangeboten.

dernisiert. Hierbei wurde ein besonderer Fokus auf das Lebensmittel-Sortiment gelegt. Mit der Neuausrichtung des „Marktkauf“ folgt die Umflaggung auf „E center“. Die Verkaufsfläche wurde von ca. 6.800 Quadratmeter auf rund 3.500 Quadratmeter reduziert und beschränkt sich nun ausschließlich auf das Erdgeschoss. Dadurch wird der Einkauf erleichtert, die Rollsteige in das Untergeschoss wurde entfernt. Der Getränkemarkt jedoch ist in seiner ursprünglichen Form erhalten geblieben. Rund 40.000 Artikel findet die Kundschaft derzeit im neu gestalteten E center. Besonders das Sortiment in den Frischebereichen wie Obst- und Gemüse und Molkereiprodukte sowie den Bäckereien wurde ausgebaut. In der Obst- und Gemüseabteilung werden zum Beispiel auf 250 Quadratmetern Verkaufsfläche in etwa 100 Bio-Produkte angeboten. Ebenso wurde die beliebte Salatbar nun auch um Antipasti-Produkte erweitert. Geschäftsführer Tadeusz Chmielewski erklärt: „Wir haben uns viel mit unseren Kunden ausgetauscht und deren Wünsche gerne berücksichtigt. Auch wenn wir den Fokus auf Lebensmittel legen, wird unser breites NonFood-Angebot weiterhin zur Verfügung stehen.“ Die vielfältige NonFood-Auswahl wird auf rund 500 Quadratmetern präsentiert. Dazu zählen Haushalts- und Elektroartikel, „Weiße Ware“, Spielwaren sowie Textilien des täglichen Bedarfs. Oberbekleidung hingegen wurde aus dem Sortiment genommen. Chmielewski ergänzt: „Mein Team und ich freuen uns

auf die ersten Rückmeldungen.“ Neben den Sortimentsanpassungen wurden diverse Modernisierungsarbeiten durchgeführt. Die Außenfassade ist um eine Glasfront erweitert worden, neue Kühlmöbel wurden installiert und die Beleuchtung komplett auf LED umgestellt. Das Serviceangebot für die Kunden wurde zusätzlich um die „Scan&Go“-Funktion der Genuss+ App erweitert. Damit können die Kunden ihren Einkauf direkt am Regal einscannen und mobil bezahlen. Auch die DeutschlandCard kann im E center weiterhin genutzt werden. Abgerundet wird das Angebot durch eine Eröffnungsverlosung. Bis zum 24. Oktober können Kunden, die mit der Genuss+ App Punkte sammeln oder bezahlen, ein E-Bike und Einkaufsgutscheine mit Wert von bis zu 500 Euro gewinnen. Geschäftsführer Tadeusz Chmielewski war zu jeder Zeit zuversichtlich, den Markt in der zweiten

Oktoberhälfte der Kundschaft im neuen Ambiente präsentieren zu können. „Wir lagen immer voll im Plan, obwohl wir in der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag noch mal richtig zulegen mussten. Erst zwei Stunden vor Geschäftseröffnung haben die letzten Handwerker den Markt verlassen.“ Alle, die nun denken, im Marktkauf-Center Harburg sei künftig nichts mehr so wie früher, können beruhigt sein. Im Einkaufszentrum mit seiner Vielfalt an Geschäften und seiner gemütlichen Atmosphäre bleibt abseits der Umgestaltung des Marktkauf SB-Warenhauses alles beim Alten, wie Centermanagerin Valbone Scharfenberg bestätigt. „Die Mieter bleiben die gleichen und auch der Name Marktkauf-Center bleibt bestehen. Das Centermanagement bleibt ebenso in der gesamten Konstellation erhalten. Der einzige Unterschied ist, dass das E-Center nun ein Mieter des Centers ist und eigenständig wirtschaftet.“



An der Fassade des Marktkauf-Center ist jetzt auch ein deutlicher Hinweis auf das neue „E center“ zu sehen. Fotos: gd

Gesundheit

60% weniger Gelenkschmerzen

Neue Therapie begeistert Patienten

Eine neue pflanzliche Gelenkschmerztablette mit 3-fach stärkerer Wirkstoffkonzentration verschafft Schmerz-Betroffenen in Deutschland endlich Linderung.

Für mehr als 15 Millionen Deutsche gehören Gelenkschmerzen im Privatleben und Beruf zum täglichen Leben. Bei der Mehrheit ist Gelenkverschleiß (Arthrose) die Ursache. Eine wirkstarke neue Gelenkschmerztherapie gibt Betroffenen jetzt Hoffnung. In klinischen Studien fanden Wissenschaftler heraus, dass die Schmerzen bei Behandlung mit einem neuen hochkonzentrierten Arzneistoff um -60% gemindert wurden. Die Mediziner waren begeistert.

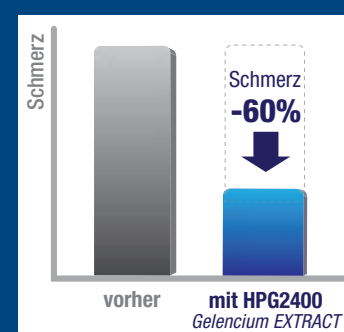
3-fach stärker dosiert

Basis des neuen wirkstärkeren Medikaments (Apotheke: Gelencium EXTRACT, rezeptfrei) ist ein innovativer, deutlich stärker konzentrierter Extrakt der bekannten Arthrose-Arneipflanze *Harpagophytum Procumbens*. So ist die aufgenommene Wirkstoffdosis bei Therapie mit dem neuen geschützten HPG2400-Extrakt

nahezu 3-fach höher als bei vergleichbaren Therapien. Hiervon profitieren insbesondere Patienten mit wiederkehrenden Schmerzen oder Arthrose (Gelenkverschleiß), die meist eine besonders nebenwirkungsarme Langzeittherapie suchen. Denn eine Dauertherapie mit chemischen Schmerzmitteln ist aufgrund des beträchtlichen Nebenwirkungsprofils (u.a. Magengeschwüre, Bluthochdruck) in der Regel ausgeschlossen. Hier schließt Gelencium EXTRACT eine wichtige Lücke im Apothekensortiment. Dank der rein pflanzlichen Inhaltsstoffe sind *Harpagophytum*-Arzneimittel bestens verträglich. Mehr als 97% aller Anwender haben keinerlei Nebenwirkungen.

Fazit: Mit Gelencium EXTRACT können Sie Gelenkschmerzen endlich stoppen. Fragen Sie in Ihrer Apotheke nach Gelencium EXTRACT.

Neue hochdosierte Schmerztherapie



Die Vorteile des neuen hochdosierten Gelenkschmerz-Extraktes liegen auf der Hand: Die Kombination aus starker **Schmerzlinderung** bei bester **Verträglichkeit** ist für Betroffene mit akuten als auch chronischen Gelenkschmerzen gleichermaßen ein Segen. Die Wirksamkeit wurde in mehreren klinischen Studien bestätigt. Der potente neue Extrakt ist unter dem Namen Gelencium EXTRACT in praktischer Tablettenform in allen Apotheken erhältlich.

Für die Apotheke

- ✓ 60% weniger Schmerzen
- ✓ Verbesserung der Beweglichkeit
- ✓ Höchste Verträglichkeit



www.gelencium.de



Gelencium EXTRACT:
75 Tabletten: PZN 16236733
150 Tabletten: PZN 16236756

Pflichttext: Gelencium EXTRACT Pflanzliche Filmtabletten. Wirkstoff: 600mg Teufelskrallenwurzel-Trockenextrakt. Zur Anwendung bei Erwachsenen. Pflanzliches Arzneimittel zur unterstützenden Behandlung bei Verschleißerscheinungen (degenerative Erkrankungen) des Bewegungsapparates. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Heilpflanzenwohl GmbH • Helmholtzstraße 2-9 • 10587 Berlin.



15 Millionen Gelenkschmerz-Betroffene in Deutschland

6 von 10 Betroffenen mit Knie- oder Hüftschmerzen

Hempel’s Beatles Show

Hautnahe Begegnung mit den Pilzköpfen

■ (pm) Harburg. Stefanie Hempel ist die Erfinderin der musikalischen Beatles-Tour in Hamburg. Seit vielen Jahren führt sie musi-

Mit ihrer „Beatles-Show“ holt Stefanie Hempel ihre Tour auch auf die Bühne – am 30. Oktober ab 20 Uhr auch in den Rieckhof. Zusammen



Beatles-Show von und mit Stefanie Hempel (Gesang, Gitarre, Ukulele und Piano). Foto: priv.

zierend mit einer kleinen Ukulele Fans, Touristen und Journalisten aus der ganzen Welt durch das berühmte Rotlichtviertel St. Pauli. Mehr als 50.000 Besucher haben diese einmalige musikalische Tour schon miterlebt. Glühender Beatles-Fan seit ihrer Kindheit, ist die Musikerin und Songwriterin längst selber eine Institution auf dem Hamburger Kiez und gilt international als Beatles-Expertin.

men mit ihrem Publikum taucht sie ab ins St. Pauli der 60er Jahre, in eine Welt von Seeleuten, Bardamen, Schlammrangerinnen, Rockern und „Exis“ – dorthin, wo die Beatles laut John Lennon „erwachsen“ wurden – und bietet eine hautnahe Begegnung mit der größten Band aller Zeiten. Karten kosten an der Abendkasse 10 Euro, Reservierung sind unter rieckhof.fiehn@web.de möglich.

Keine Straßennamen die nach Personen benannt sind

Ein Vorstoß der FDP

■ (pm) Harburg. Die Bezirksversammlung möge beschließen, dass ab sofort neue Straßen, Parks und Schulen nicht mehr nach Persönlichkeiten benannt werden. Diesen Gedanken hat die FDP-Fraktion in einem Antrag für die nächste Sitzung der Bezirksversammlung am 27. Oktober formuliert. Außerdem sollten für Namensgebungen sachliche Hinweise, wie die Umgebung – zum Beispiel identitätssuchende Flora und Fauna – herangezogen werden. Die FDP-Fraktionsvorsitzende Viktoria Ehlers erläutert: „Der gesellschaftliche Diskurs darüber, welche Erinnerungen, Denkmäler oder Mahnmale bewahrt oder verändert werden sollen, hat in jüngster Zeit stark zugenommen. Auch die Harburger Bezirksversammlung beschäftigt sich immer wieder mit Erinnerungspolitik, häufig in Zusammenhang mit Straßennamen.“ Zuletzt war die Adolf-Wagner-Straße ins Gespräch gekommen (Der Neue RUF berichtete) und jüngst auch die Gaiserstraße. Sie ist nach dem Kaufmann Gottlieb Leonhard Gaiser (1817–1882) benannt, der sein Geld während der Kolonialzeit in der Palmölindustrie verdient hat. Er hat in Harburg die Ölmühle Gaiser gegründet und, wie es im Buch „Die Straßennamen von Harburg“ (Lühmanndruck Harburg 1970) nachzulesen ist, günstig tropische Rohstoffe eingeführt. Man wolle keine Straßennamen in der Stadt, so Ehlers weiter, „die nach zweifelhaften Persönlichkeiten benannt wurden.“ Die Diskus-

sion um das Bismarck-Denkmal in Hamburg mache das deutlich. Der Fall illustriere besonders nachdrücklich, „dass Redebedarf besteht.“ Daher solle von der bisherigen Forderung zur Benennung nach (berühmtem?) Personen Abstand genommen werden.



Viktoria Isabell Ehlers Foto: pm

sion um das Bismarck-Denkmal in Hamburg mache das deutlich. Der Fall illustriere besonders nachdrücklich, „dass Redebedarf besteht.“ Daher solle von der bisherigen Forderung zur Benennung nach (berühmtem?) Personen Abstand genommen werden.

GOODYEAR & DUNLOP
sind mehr wert!

www.quick.de

JETZT BIS ZU 60€ CASHBACK*

GOODYEAR DUNLOP

auto motor sport
Testurteil Ausgabe 20/2019
TESTSIEGER
Sehr gut

Goodyear UltraGrip Performance+ Rang 1 von 11

Reifen-Räder-Profi GmbH
Cuxhavener Straße 267 - 271
21149 Hamburg-Neugraben · Tel.: 0 40/7 02 05 00 **EINFACH GUTE PREISE!**

QUICK
REIFENDISCOUNT

*Beim Privatkauf von vier PKW-Reifen der Marken Goodyear oder Dunlop überweisen wir bis 16 Zoll 20 € Cashback, bei 17 Zoll / 18 Zoll 40 € oder ab 19 Zoll 60 € Cashback auf Ihr Bankkonto. Nur solange der Vorrat reicht, gültig vom 01.10.–31.12.2020, Aktionsbedingungen unter: www.quick.de/aktionsbedingungen

Halbseitige Sperrung Vollsperrung

■ (pm) Harburg. Wegen Straßenbauarbeiten muss die Straße Am Frankenberg vom 27. Oktober, 7 Uhr, bis zum 28. Oktober, 17 Uhr, zwischen Winsener Straße und Gottelfweg für den Verkehr halbseitig gesperrt werden. Am Frankenberg wird als Einbahnstraße eingerichtet. Von der Winsener Straße kann nicht in die Straße Am Frankenberg abgebogen werden. Eine Umleitungsstrecke wird eingerichtet.

■ (pm) Harburg. Die Moorburger Straße wird vom 1. November, 21 Uhr, bis zum 2. November, 9 Uhr, zwischen Unterebestraße und Am Radeland voll gesperrt. Der Grund: Arbeiten am Bahnübergang Eine Umleitungsstrecke wird eingerichtet.

Anzeigenberatung

☎ (040) 70 10 17-0

VORSTELLUNG DER

RENAULT
Passion for life

HYBRIDEN

Mit Clio E-TECH 140 sowie Captur und Mégane E-TECH Plug-in 160 erfüllt der französische Autobauer die steigende Nachfrage nach besonders kraftstoffeffizienten und emissionsarmen Fahrzeugen und macht den Hybridantrieb für breite Kundenschichten erschwinglich. Foto: Renault

Anzeige

Hamburg hat es so geVOLT

Autohaus S+K bietet gleich drei neue Renault Hybriden an

■ (mk) Harburg. Renault–Der Pionier für Elektrofahrzeuge ergänzt sein Angebot von batteriebetriebenen Elektrofahrzeugen um drei Modelle mit Hybrid- oder Plug-in-Hybridtechnologie: mit Clio E-TECH 140 sowie Captur und Mégane E-TECH Plug-in 160 erfüllt der französische Autobauer die steigende Nachfrage nach besonders kraftstoffeffizienten und emissionsarmen Fahrzeugen und macht den Hybridantrieb für breite Kundenschichten erschwinglich. Der Clio als kleinster im Bunde schafft mit Elektro-Unterstützung im Stadtverkehr bis zu 80 Prozent der Wege rein elektrisch und erzielt so eine Kraftstoffeinsparungen von bis zu 40 Prozent verglichen mit dem konventionellen Benzin.

Die Modelle Captur und Mégane E-TECH Plug-in 160 erlauben - dank des extern wieder aufladbaren 9,8 kWh Akkus – rein elektrisches Fahren von bis zu 54 Kilometern bei einer maximalen Geschwindigkeit von 135 km/h. Im urbanen Umfeld ist dank erhöhter Rückgewinnung der Bremsenergie (Rekuperation) sogar eine Reichweite von 65 Kilometern möglich. Renault hat sein gesammeltes Know-how aus über zehn Jahren Erfahrung mit batteriebetriebenen Elektrofahrzeugen in seine neue Hybrid-Technologie einfließen lassen. Das Ergebnis überzeugt, u.a. mit: konsequentem Start im elektrischen Modus, hohem Fahrvergnügen durch kräftige E-Unterstützung beim Be-

schleunigen oder durch Beschleunigen ausschließlich mit Batteriekraft ausgezeichnete Leistungsbilanz dank des neu entwickelten Multi-Mode-Getriebes, effizienter Rekuperation und der optimierten Batteriekapazität

Attraktive Steuervorteile für E-TECH PLUG-IN HYBRIDE

Neugierig geworden? Der Umstieg auf elektrische und elektrifizierte Mobilität könnte besser nicht sein. Neben der aktuell gültigen Mehrwertsteuersenkung, die Renault zu 100% an Kunden weiterreicht, lockt auch die geänderte Dienstwagenbesteuerung von nur 0,5% des Brutto-Listenpreises. Zusätzlich bietet Renault aktuell noch einen attraktiven

Elektrobonus von insgesamt 7.500 Euro auf die neuen PLUG-IN HYBRID Modelle.

Steffen Weseloh, Gesamtverkaufsleiter Renault bei der Autohaus S+K Gruppe ist sich sicher: „Mit dem ZOE haben wir seit Anbeginn unserer Renault-Partnerschaft den Pionier für Elektromobilität im Portfolio. Mit den neusten E-TECH Modellen können wir nun noch besser die geänderten Bedürfnisse unserer Kunden bedienen, bei denen sowohl Ökologie als auch Alltagstauglichkeit ganz oben stehen.“

Mehr Informationen geVOLT? Dann besuchen Sie uns digital unter www.autohaus-suk.de/renewalt/e-tech-hybride oder analog im Großmooring 7a. Wir freuen uns auf Sie.

RENAULT
Passion for life

Elektromobilität für Deutschland
Renault CAPTUR
Plug-in Hybrid jetzt mit 7.500 € Elektrobonus*

Renault Captur INTENS E-TECH Plug-in 160 ab mtl. **189,– €** inkl. **5 Jahren Garantie****

Fahrzeugpreis: 31.099,43 € (inkl. 3.000 € Renault Anteil im Rahmen des Elektrobonus) und inkl. Renault flex PLUS Paket** im Wert von 497,14 €. Bei Finanzierung: Nach Anzahlung von 8.121,– € (inkl. 4.500 € Bundeszuschuss im Rahmen des Elektrobonus)*, Nettodarlehensbetrag 22.978,– €, 60 Monate Laufzeit (59 Raten à 189,– € und eine Schlussrate: 13.690,– €), Gesamtleistung 50000 km, eff. Jahreszins 1,99 %, Sollzinssatz (gebunden) 1,97 %, Gesamtbetrag der Raten 24.841,– €. Gesamtbetrag inkl. Anzahlung 32.962,43 €. Ein Finanzierungsangebot für Privatkunden der Renault Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Angebot gültig bei Zulassung bis 31.12.2020.

Renault Captur E-TECH Plug-in 160, Plug-in Hybrid, 117 kW: Gesamtverbrauch (l/100 km): kombiniert: 1,5; Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 17,3 kWh; CO₂-Emissionen kombiniert: 34 g/km; Energieeffizienzklasse: A+. Renault Captur: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 6,6–1,5; Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 17,3–17,3 kWh; CO₂-Emissionen kombiniert: 125–34 g/km. Energieeffizienzklasse: B–A+ (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).

Abb. zeigt Captur Plug-in Hybrid EDITION ONE E-TECH mit Sonderausstattung.

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

AUTOHAUS S+K GMBH
WWW.AUTOHAUS-SUK.DE
Großmooring 7 A, 21079 HH-Harburg
Lilienconstr. 17, 21629 Neu Wulmstorf
Hanomagstr. 16, 21244 Buchholz
Randersweide 1a, 21035 HH-Bergedorf
Sitz der Gesellschaft: Filiale Neu Wulmstorf

*Der Elektrobonus i.H.v. insgesamt 7.500 € umfasst 4.500 € Bundeszuschuss sowie 3.000 € Renault-Anteil gemäß den Förderrichtlinien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie zum Absatz von elektrisch betriebenen Fahrzeugen. Die Auszahlung des Bundeszuschusses erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags. Ein Rechtsanspruch besteht nicht. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. **2 Jahre Renault Neuwagengarantie und 3 Jahre Renault Plus Garantie (Anschlussgarantie nach der Neuwagengarantie) für 60 Monate bzw. 50.000 km ab Erstzulassung gem. Vertragsbedingungen, nur in Verb. mit einer flex PLUS Finanzierung.

Neue Spezial-Therapie bei Rheuma und Gicht

Reagieren Finger oder Zehen empfindlich auf Berührungen, sind geschwollen und schmerzen? Oft sind das Anzeichen rheumatischer Gelenkentzündungen bei Rheuma und Gicht. Jetzt gibt es ein spezielles natürliches Arzneimittel, das genau hier ansetzt: Rubaxx Gicht (Apotheke)

20 Millionen Menschen in Deutschland leiden unter Rheuma. Dabei ist Rheuma ein Oberbegriff für eine Vielzahl von Erkrankungen des Bewegungsapparats. Eines haben diese jedoch gemeinsam: Sie führen zu starken Schmerzen und verlaufen oft chronisch. Machen Betroffenen z.B. heftige Schmerzen im großen Zeh zu schaffen, steckt meist die rheumatische Erkrankung Gicht dahinter. Das neue Arzneimittel Rubaxx Gicht (rezeptfrei) bekämpft speziell Gelenkentzündungen bei Rheuma und Gicht.

Mit 3-fach-Kraft aus der Natur
Rubaxx Gicht enthält Colchicin, ein pflanzlicher Wirkstoff, der speziell zur Behandlung von



Gicht in der Leitlinie der Deutschen Gesellschaft für Rheumatologie (DGRh) empfohlen wird. Ledum palustre hat sich v.a. bei stechenden Schmerzen, ausgelöst durch Muskel- und

Gelenkrheumatismus, bewährt. Berberis vulgaris setzt wiederum bei Schmerzen in Gliedern, Muskeln und Gelenken an. Rubaxx Gicht ist gut verträglich und rezeptfrei in der Apotheke erhältlich.

NEU

Für Ihre Apotheke:
Rubaxx Gicht
(PZN 16356035)
www.rubaxx.de

- Speziell wirksam bei Gelenkentzündungen bei Rheuma und Gicht
- Mit Colchicin: empfohlen von der Deutschen Gesellschaft für Rheumatologie*
- Bei chronischen Beschwerden geeignet

*Kiltz U. et al., Gichtarthritis – fachärztlich, S2e-Leitlinie, 2019, in: Deutsche Gesellschaft für Rheumatologie (Hrsg.), Evidenzbasierte Leitlinie der Deutschen Gesellschaft für Rheumatologie (DGRh). • Abbildung Betroffenen nachempfunden
RUBAXX GICHT. Wirkstoffe: Colchicinum Dil. D6, Ledum palustre Dil. D3, Berberis vulgaris Dil. D2. Homöopathisches Arzneimittel bei Gelenkentzündung bei Rheuma und Gicht. www.rubaxx.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Neues Schmerzgel!

Jetzt Gelenkschmerzen den Kampf ansagen

Bei Gelenkschmerzen greifen viele Betroffene zu Schmerzgelelen oder -salben. Die einfache Anwendung überzeugt. Doch immer mehr Anwender sehen von chemischen Produkten ab und suchen Hilfe aus der Natur. Jetzt gibt es in der Apotheke ein natürliches Schmerzgel von der Nr. 1 bei rheumatischen Schmerzen: Rubaxx Schmerzgel.

Die Nr. 1 bei rheumatischen Schmerzen begeistert seit Jahren zahlreiche Verbraucher. Die Geschichte von Robert N. ist nur ein Beispiel von vielen: „Rubaxx Tropfen ist das einzige Mittel, das mir ohne Nebenwirkungen Schmerzfürfreiheit gegeben hat. Ich hatte unsägliche Schmerzen in beiden Knien und konnte mich kaum bewegen. Das gehört nun dank Rubaxx der Vergangenheit an.“ Jetzt schreiben die Experten von Rubaxx die Erfolgsgeschichte fort: Ihnen ist es gelungen, den bewährten Wirkstoff der Nr. 1* Arzneitropfen Rubaxx in praktischer Gelform aufzubereiten!



Stark bei Schmerzen, sanft zum Körper

Der natürliche Arzneistoff T. quercifolium wirkt schmerzlindernd und entzündungshemmend bei rheumatischen Schmerzen. Auch bei Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen verschafft er Linderung. Im Gegensatz zu vielen Gelen, die chemische Wirkstoffe wie Diclofenac oder Ibuprofen enthalten, bietet Rubaxx Schmerzgel somit wirksame Hilfe aus der Natur.

Einfach und gezielt auftragen

Während die bewährten Rubaxx Arzneitropfen Gelenkschmerzen von innen bekämpfen, ist Rubaxx Schmerzgel für die gezielte Behandlung der

betroffenen Stellen von außen geeignet. Dank seiner guten Verträglichkeit ist es auch bei chronischen Schmerzen geeignet.

Fragen Sie jetzt in der Apotheke nach dem neuen, rezeptfreien Rubaxx Schmerzgel.

NEU

Für Ihre Apotheke:
✓ Für die Anwendung bei chronischen Schmerzen geeignet
✓ Wirkt natürlich, ist gut verträglich

Rubaxx Schmerzgel
(PZN 16758756)
www.rubaxx.de

*Rubaxx Arzneitropfen bei rheumatischen Schmerzen; Absatz nach Packungen, Quelle: Insight Health, MAT 08/20 • Name geändert
RUBAXX SCHMERZGEL. Wirkstoff: Rhus toxicodendron Dil. D6. Homöopathisches Arzneimittel bei Besserung rheumatischer Schmerzen und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. www.rubaxx.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Frust statt Lust?

Wirksame Hilfe bei sexueller Schwäche

Sexuelle Schwäche (z.B. Erektionsstörungen) ist in Deutschland weit verbreitet. Die meisten Betroffenen leiden jedoch aus Scham häufig im Stillen. Was viele nicht wissen: Es gibt ein rezeptfreies Arzneimittel, das sexuelle Schwäche wirksam bekämpft – Deseo (Apotheke).

Sexuelle Schwäche betrifft mehr Männer als man denkt: Ab 60 leidet bereits jeder Dritte darunter. Aber auch immer mehr Jüngere sind betroffen. Obwohl das Thema vielen Männern Sorge bereitet, geben die wenigsten ihre

Erektionsstörungen gerne zu. Dabei müssen sie ihre nachlassende Potenz nicht in Kauf nehmen, denn mit Deseo (rezeptfrei) gibt es wirksame Hilfe aus der Apotheke.

Wirksamkeit kombiniert mit guter Verträglichkeit

Aus Angst vor möglichen Neben- oder Wechselwirkungen wollen viele Männer nicht zu den bekannten chemischen Potenzmitteln greifen. Außerdem sind diese meist rezeptpflichtig und er-

fordern den unangenehmen Gang zum Arzt. Nicht so mit Deseo! Das Arzneimittel bekämpft sexuelle Schwäche wirksam – und das ohne bekannte Neben- oder Wechselwirkungen. Zudem sind die Arzneitropfen Deseo rezeptfrei in jeder Apotheke oder online erhältlich. Der

„Ich nehme Deseo seit längerer Zeit mit großem Erfolg ein. Die Wirkung ist sagenhaft!“
(Herbert E.)

peinliche Arztbesuch kann so erspart bleiben.

Wieder spontan können

Mit Deseo haben Wissenschaftler ein Arzneimittel entwickelt, dessen Wirkung nicht vom Einnahmezeitpunkt abhängig ist! Da die Tropfen regelmäßig eingenommen werden, kann die beim Sex so wichtige Spontaneität und Leidenschaft erhalten bleiben und ist nicht an einen bestimmten Zeitpunkt gebunden – ein großes Plus, das viele Betroffene schätzen. Zahlreiche Männer sind dank Deseo wieder zufrieden mit ihrem Liebesleben. So auch Johann M.: „Hätte nie gedacht, dass ein paar Tröpf-



chen so viel bewirken!“ Für ihn ist Deseo eine „Empfehlung an jeden Mann, der manchmal Probleme hat“.

Fragen auch Sie bei sexueller Schwäche in Ihrer Apotheke nach Deseo (rezeptfrei)!

Unsere Empfehlung

- ✓ Wirksam mit natürlichem Arzneistoff
- ✓ Gut verträglich für Mann und Frau
- ✓ Rezeptfrei in der Apotheke erhältlich

Für Ihre Apotheke:

Deseo
(PZN 04884881)



Was begünstigt sexuelle Schwäche, wie z.B. Erektionsstörungen?

ungesunde Ernährung

Stress

Zu wenig Bewegung

Mit **Deseo** (Apotheke, rezeptfrei) können Betroffene ihrem Sexleben neuen Schwung verleihen. Die Arzneitropfen bekämpfen sexuelle Schwäche **wirksam und schonend!**

Abbildung Betroffenen nachempfunden, Namen geändert.
Deseo. Wirkstoff: Turnera diffusa Dil. D4. Deseo wird angewendet entsprechend dem homöopathischen Arzneimittelbild. Dazu gehört: Sexuelle Schwäche. www.deseo.net • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing • Die Einnahme von Arzneimitteln über längere Zeit sollte nach ärztlichem Rat erfolgen.

Abschnitt in Denickestraße wird Harburgs erste Fahrradstraße

Mit Einschränkungen bis zum Frühjahr 2021 ist zu rechnen

■ (pm) Harburg. Ab dem 19. Oktober beginnt der Ausbau der Veloroute 11 im Bereich der Denickestraße zwischen Gazertstraße und Weusthoffstraße. Der Abschnitt der Denickestraße wird Harburgs erste Fahrradstraße. Im Zuge des Bündnisses für den Radverkehr wird die Veloroute 11 von der Hamburger Innenstadt über Wilhelmsburg bis Eißendorf im Auftrag des Senats abschnittsweise ausgebaut. Damit soll der Radverkehr insbesondere auf wichtigen Haupttrouten sicherer, attraktiver, und komfortabler geführt werden. Das Bezirksamt Harburg führt daher ab Montag im oben genannten Abschnitt der Denickestraße umfangreiche Umbaumaßnahmen durch. Zwei Sperren werden unnötigen Durchgangsverkehr auf der Denickestraße aus dem Quartier heraushalten: auf Höhe der Gazertstraße ist eine Diagonalsperre geplant, auf Höhe des Wilhelm-Busch-Weges ist eine Wendekehre vorgesehen. Zudem werden an Einmündungen Bordkanten angepasst, wodurch zum Beispiel



In der Kreuzung Denickestraße/Gazertstraße stehen bereits die Vorboten der Baustelle Foto: pm

die Fahrradstraße Vorfahrt bekommt. Auch einige Parkplätze werden neu gebaut. Der in Resten noch vorhandene Radweg auf dem nördlichen Gehweg wird im Zuge der Baumaßnahmen entfernt. Stattdessen wird die gesamte Fahrbahn zum Radweg: als Fahrradstraße hat der Radverkehr auf der Denickestraße Vorrang und Radfahrende dürfen hier beispielsweise ne-

beneinander fahren. „Hamburgweit gibt es bereits seit vielen Jahren Erfahrungen mit Fahrradstraßen. Sie zeigen, dass die Attraktivitätssteigerung auch zu einer Zunahme des Radverkehrs führt, sowie zu einer spürbaren Abnahme des motorisierten Verkehrs. Dadurch, dass die Autos in der Regel hinter den Radfahrenden bleiben, wird der Verkehrsfluss insgesamt ruhiger und gleichmäßi-

ger. Durch die geplante Beschilde- rung „Fahrradstraße“ mit dem Zusatz „Anlieger frei“ ist sichergestellt, dass alle Anlieger ihre Grundstücke auch weiterhin erreichen können. Beim Kraftfahrzeugverkehr kommt es teilweise zu veränderten Verkehrs- führungen durch die Sperren für den Durchgangsverkehr. Das Parken wird, insbesondere in Einmündungsberei- chen, wo bislang mitunter verkehrs- gefährdendes „Wildparken“ prakti- ziert wurde, neu geordnet. Dort entfallende Parkmöglichkeiten wer- den durch neue Parkplätze ersetzt. Die Arbeiten zur Umgestaltung be- ginnen ab dem 19.10.2020 in den Nebenflächen. Hierbei kann es zeit- weise zu Sperrungen von Gehwegab- schnitten kommen. Anschließend er- folgen die Arbeiten im Bereich der Fahrbahnen. Durch die Aufteilung der notwendigen Arbeiten in verschie- dene Bauphasen ist sichergestellt, dass die Anlieger das Gebiet stets zu einer Seite verlassen können. Die Ar- beiten werden bis zum Frühjahr 2021 andauern.

„Kirchengemeinde würde man keinen Gefallen tun“

Schlechte Karten für St. Johannis-Turm

■ (pm) Harburg. Die Chancen, den Glockenturm der St. Johanniskirche in der Bremer Straße zu erhalten, stehen schlecht. Die Trinitatis-Gemeinde hatte beantragt, den Turm wegen ex- plodierender Sanierungskosten (1,25 Millionen Euro plus Nebenkosten) ab- zureißen, und – dem Antrag wurde durch die Behörde stattgegeben. Das rief die CDU auf den Plan. Weil es sich um ein markantes und stadtbildprä- gendes Bauwerk handele, plädieren die Christdemokraten für den Erhalt des Turmes. Die Bezirksverwaltung möge darauf hinwirken, heißt es in ei- nem Antrag, dass das Gebäude „mög- lichst erhalten bleibt und nicht durch Abriss aus dem Stadtbild verschwin- det“, zumal die Kirchengemeinde den Turm in der Vergangenheit mit erheb- lichem Aufwand saniert habe, so der CDU-Fraktionsvorsitzende Ralf-Die- ter Fischer. Außerdem sei man in Ber- lin überrascht, dass sich der Bezirk in der Hauptstadt nicht um Geld bemüht

habe, dass für solche Zwecke zur Ver- fügung stünde. Besonders der Ham- burger CDU-Bundestagsabgeordnete Rüdiger Kruse habe sich in der Ver- gangenheit – zumeist mit Johannes Kahrs aus der SPD-Fraktion – erfolg- reich für die Freigabe entsprechender Mittel eingesetzt. Die Harburger SPD mochte dieser Ar- gumentation nicht folgen und lehnte den Antrag ab. Ihr Fraktionsvorsit- zender Frank Richter wies darauf hin, dass es angesichts des maroden Zu- standes des Turms mit einer einmaligen Sanierung nicht getan sei. Wie im Stadtentwicklungsausschuss erläutert worden sei (der Neue RUF berichtete), sei mindestens alle 20 Jahre eine Sa- nierung notwendig – „damit aber tut man der Kirchengemeinde keinen Ge- fallen“, so Richter. Außerdem sei es fraglich, ob es angebracht sei, Reli- gionsgemeinschaften mit staatlichen Mitteln in dieser Größenordnung zu unterstützen.



Verschwindet der Kirchturm von St. Johannis bald aus dem Stadtbild? Foto: pm

Kunstpfad: Mängel beseitigen

CDU: Zusätzliche Mittel aus Hamburg-Haushalt

■ (pm) Harburg. Seit vielen Jahren ist der in Harburg angelegte Kunst- pfad ein kulturelles Schmuckstück des Bezirkes. Er stellt im Vergleich zu anderen Bezirken eine herausragende Würdigung der Kunst im öffentlichen Raum aus vielen Jahrhunderten dar und regt im Einzelnen auch zu Aus- einandersetzungen an. Er ist darü- ber hinaus bei Führungen sowohl für Harburger, als auch für auswärtige

Besucher von erheblicher Bedeutung. „In den letzten Jahren sind die Ob- jekte des Harburger Kunstpfades nicht ausreichend instandgesetzt und die Hinweise aktualisiert worden“, hat der CDU-Fraktionsvorsitzende Ralf- Dieter Fischer festgestellt. Dies sei auch darauf zurückzuführen, „dass seitens der Hamburger Fachbehörden und des Senates keine ausreichenden Mittel für die Instandsetzung bereit-

gestellt worden sind.“ Derzeit sei festzustellen, „dass einige Objekte durch Vandalismus und Grafi- ti beschädigt oder verunstaltet wor- den sind.“ Durch bauliche Verände- rungen sei die Wegweisung nicht mehr an allen Stellen zutreffend. Die Erklärungsschilder für die einzelnen Kunstwerke fehlten zum Teil oder seien unkenntlich gemacht worden. An einigen Stellen würden die Bronze-

Bodenmarken mit den Wegweisung vollständig fehlen oder seien nicht ak- tualisiert. Das müsse sich nun ändern, so die CDU. In einem Antrag für die nächste Sitzung der Bezirksversam- lung – sie tagt zum nächsten Mal am 27. Oktober – wird die Verwaltung ge- beten, die derzeitigen Mängel beim Harburger Kunstpfad möglichst um- gehend zu beseitigen, die Wegefüh- rung zu aktualisieren und die Bezei- chnungen der Kunstwerke vollständig wieder kenntlich zu machen. Dazu seien gegebenenfalls auch zusätzliche Mittel aus dem Hamburger Haushalt anzufordern.

Weil es Ihre Immobilie wert ist

Die Sparkasse Harburg-Buxtehude unterstützt ihre Kunden mit erfahrenen Experten bei allen Maßnahmen rund um den Verkauf von Immobilien

Anzeige

Wenn sich die Lebenssituation ändert, möchten viele Immobilienbesitzer ihr Haus oder ihre Wohnung ver- kaufen. Natürlich möchten sie möglichst schnell einen passenden Käufer finden und einen guten Preis erzielen. Dafür braucht es aber eine gute Vorbereitung, Fach- kenntnisse und ein kompetentes Netzwerk vor Ort. Die Sparkasse Harburg-Bux- tehude als Nr. 1 der Immobili- envermittler und -finanzierer in der Region unterstützt ihre Kunden mit ihren erfahrenen Experten beim Verkauf der Immobilie.

Ihr Vorteil: Die Makler kennen ihr jeweiliges Marktumfeld genau und sind vor Ort präs- ent.

Rundum-Service beim Verkauf Die Erfahrung zeigt, dass private Immobilienverkäufer häufig den Aufwand des Ver- kaufes unterschätzen.

Es fängt beim Beschaffen der vom Gesetzgeber vor- geschriebenen Unterlagen an. So sind zum Beispiel ein Energieausweis oder ein aktueller Grundbuchauszug

erforderlich. Dann kommt die Wertermittlung der Immo- bilie, die stets durch einen Fachmann erfolgen sollte. Denn mit einem marktge- rechten Preis steht und fällt der erfolgreiche Immobilien- verkauf.

Und diesen kennen vie- le Immobilienbesitzer gar nicht, weiß Martin Tischen- dorf, Leiter der Sparkassen- Immobilien der Sparkasse Harburg-Buxtehude. Oft- mals wissen die Eigentümer noch nicht einmal, welche Wohnflächen ihre Immo- bilien haben. Diese Flächen- angaben sind jedoch für die Wertermittlung der Immobilien und schluss- endlich auch für den Ver- kaufserlös maßgeblich.

„Viele Verkäufer sind oft- mals überrascht, wenn der Makler in seiner Wert- ermittlung einen deut- lich höheren Preis ermit- telt, als erwartet“, berichtet Tischendorf. Es gibt eine Vielzahl an Online-Anbie- tern, die mit Immobilien- bewertungen werben. Eine persönliche

Begehung der Immobilie bil- det jedoch stets die Basis für eine realistische Bewertung. Nur durch fundierte Markt- kenntnisse und ein Höchst- maß an Erfahrung können alle

Martin Tischendorf ist Leiter des Bereichs Sparkassen- Immobilien der Sparkasse Harburg-Buxtehude. Er emp- fiehlt seinen Kunden den Rundum-Service der Sparkas- se – von der professionellen Wertermittlung der Immo- bilie über die marktgerechte Präsentation im Internet und im großen Käuferpool der Sparkassen bis hin zur Immo- bilienübergabe.

Foto: Spar- kasse Harburg- Buxtehu- de



wertbeeinflussenden Fak- toren in die Wertermittlung einbezogen werden. Die Sparkassen-Makler fungie- ren auch als vertrauensvolle Berater, die alle Fragen rund um das Thema „Immobilien- verkauf“ verständlich erklä- ren. Diese persönliche Bera- tung ist von unschätzbarem Wert. Das Leistungsspektrum der Sparkassen-Immobilien umfasst allerdings weit mehr. „Das reicht von der professi- onellen Objektaufnahme über die marktgerechte Werter- mittlung, die zielgruppen- gerechte, professionelle Auf- bereitung der Verkaufsunter- lagen und eine kompetente Beratung in Sachen Vertrags- gestaltung bis hin zur Unter- stützung bei der Immobilien- übergabe“, beschreibt Mar- tin Tischendorf.

Großer Pool an Kaufinteressenten Und dann gilt es einen Käufer zu finden. Über 10.000 ständige, vorge- prüfte Immobilien-Interes- senten sind bei der Spar- kasse Harburg-Buxtehude hinterlegt. „Mit hoher Wahrscheinlichkeit haben wir also den passenden Käufer für Ihre Immobilie“, sagt Martin Tischendorf.

Darüber hinaus arbeiten die Makler eng mit den Spezia- listen der Baufinanzierung zusammen, sodass der Kunde bei der Sparkasse Harburg-Buxtehude alles rund um die Immobilie aus einer Hand bekommt. Und das an gleich sechs Stand- orten im Geschäftsgebiet der Sparkasse Harburg- Buxtehude. Auch sonst hat die Sparkasse Harburg- Buxtehude für jede Phase

des Lebens das richtige Angebot. Vom ersten Kon- to bis zur Altersvorsorge. **Sie möchten das Lei- stungsspektrum der Spar- kasse Harburg-Buxtehude kennenlernen? Dann freu- en sich die Sparkassen- Experten auf Ihren Anruf unter 040 76691-7666. Mehr Informationen gibt es auch im Internet unter: www.s-immobilien.eu.** nm

Wollen auch Sie Ihre Immobilie zum besten Preis verkaufen?

Weil es Ihre Immobilie wert ist, finden wir schnell den richtigen Käufer für Ihr Objekt in der Region.

Sprechen Sie uns an:
☎ 040 76691-7666
✉ immobilien@spkbb.de

Immobilien
Sparkasse Harburg-Buxtehude

Wohnwelt Haus & Garten

Jan  Otte

GARTENGESTALTUNG & BAUMDIENST

- ▲ Seilklettertechnik ▲ Pflegeschnitt
- ▲ Baumfällung ▲ Häckselarbeiten

Falkenweg 11a • 21244 Buchholz • Mobil: 01 72 / 9 61 74 69
www.jan-otte.de • E-Mail: otte.jan@t-online.de

Wir servieren Ihnen den RUF
auf dem Tablet!

Schon Freitagabend die Zeitung von morgen lesen!
WWW.NEUERRUF.DE



GOLLNAST
Manufaktur für
Tor-, Rollladen-, Sonnen-
und Witterschutztechnik

Der Meister
kommt selbst!
Beratung gerne nach
telefonischer Terminabsprache

Gollnast System-Anlagen GmbH

Am Felde 5

21629 Neu Wulmstorf

☎ 040 700 27 85

✉ info@gollnast.de

www.gollnast.de



- Dächer
- Vordächer
- Carports
- Wintergärten
- Terrassen & Balkone
- Innenausbauten
- Reparaturen
- Sonstige Holzarbeiten

Zimmerei Bröhan
Karlsruheweg 35
21279 Appel
dbroehan@gmx.de
0151/14963645

Vor dem Stichtag 31. Dezember 2020:

Alte Kaminöfen austauschen oder nachrüsten!

■ (akz-o). Zwischen 1985 und 1994 eingebaute Öfen müssen mit Feinstaubfiltern nachgerüstet, komplett ausgetauscht oder außer Betrieb genommen werden, da ab dem 31. Dezember 2020 strengere Feinstaubregeln gelten. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale gibt Ihnen Tipps, damit Sie Ihren Kaminöfen weiterhin umweltschonend und energieeffizient nutzen können.

Alte Kaminöfen geben neben wohliger Wärme auch eine erhebliche Menge Feinstaub ab. Neue Feuerstätten verbrennen effizienter als alte Kaminöfen. Somit sparen sie Brennholz und produzieren weniger Feinstaub. Öfen, die vor 1995 eingebaut wurden, müssen ab 2021 mit Feinstaubfiltern nachgerüstet, komplett ausgetauscht oder außer Betrieb genommen werden. Für ältere Anlagen gilt diese Vorgabe schon länger. Darüber hinaus können Gemeinden und Kommunen je nach Luftqualität Betriebsverbote für Feuerstätten aussprechen. „Bei einer Neuanschaffung sollte auf eine gute Energieeffizienz geachtet werden“, erläutert Stefan Materne, Energieexperte bei der Energieberatung der Verbraucherzentrale. Sparsame Kaminöfen erreichen die Energieeffizienzklasse A+. Die effizientesten Pelletöfen erreichen sogar A++.

Höhe der Feinstaub-Emissionen beeinflussen

Jeder Kaminofennutzer kann selbst für niedrigere Emissionen



Foto: Lilli/stock.adobe.com/Verbraucherzentrale Bundesverband e.V./akz-o

sorgen. Es empfiehlt sich, nur unbehandeltes Brennholz zu verwenden, das gut abgelagert und trocken ist. Von Vorteil ist es, nur geeignete Anzünder zu verwenden und auf sehr hohe Raumtemperaturen zu verzichten. Wenn Holz als Brennstoff für eine komplette Heizanlage verwendet werden soll, eignen sich Holzpellets am besten, da sie erheblich weni-

ger Feinstaubemissionen erzeugen. Außerdem werden Holzpellet-Anlagen mit bis zu 45 Prozent Zuschüssen gefördert. Mit Brennholz zu heizen ist häufig teurer als gedacht. Der Brennstoff ist zwar meist preiswerter als Erdgas oder Heizöl, aber Kamine und Öfen haben oft höhere Wärmeverluste, da sie den Brennstoff schlechter ausnutzen. Inwiefern es

sich lohnt, eine Holzfeuerstätte an das zentrale Heizungsnetz anzuschließen, beantworten die Energieberater der Verbraucherzentrale und geben darüber hinaus eine Reihe genereller Empfehlungen zum Einbau einer Holzfeuerstätte. Weitere Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder kostenlos unter 0800/ 809 802 400.

— Anzeige —

Sicherheit durch einbruchshemmende Rollläden

Gollnast System-Anlagen bietet maßgeschneiderte Lösungen an

■ (mk) Neu Wulmstorf. Ein Einbruch in die eigenen vier Wände ist für viele Menschen ein großer Schock. Die Verletzung der Privatsphäre und das verlorengegangene Sicherheitsgefühl sind für die Betroffenen meist schlimmer als der rein materielle Schaden. Immer häufiger beschäftigen sich Immobilienbesitzer daher präventiv mit dem Schutz vor ungebetenen Gästen

und Diebesbanden. Sie rüsten nach oder planen schon beim Neubau einen effektiven Einbruchschutz. Rollläden sind beim Thema Sicherheit ein wesentliches Utensil. Bereits mittels automatischer, nachrüstbarer Steuerungen von Raffstores, Rollläden und Markisen lassen sich – bei Abwesenheit der Bewohner – Leben und Aktivität im Haus simulieren. Deutlich erschwert wird den Langfingern der Einstieg durch die In-

stallation spezieller einbruchshemmender Rollläden, denn für potentielle Einbrecher bedeuten solche Vorrichtungen mehr Zeitaufwand und oft eine erhebliche Lärmentwicklung. Daher gilt: Wer bei Rollläden auf Hochschiebesicherungen, stabile Panzer, verstärkte Führungsschienen und Zeitschaltuhren achtet oder eine Dämmerungssensorik einbaut, kann das Risiko von Einbrüchen deutlich mindern. Wer sich auch in der dunk-

leren Jahreszeit sicher fühlen will, sollte die Investition für zusätzliche Sicherheitsausstattungen nicht scheuen. Für maßgeschneiderte Lösungen steht Ihnen als Ansprechpartner das kompetente Team von Gollnast System-Anlagen GmbH Tor-, Rollladen-, Sonnenschutztechnik gern zur Verfügung. Das Angebot reicht von der Beratung über die Planung bis hin zur fachgerechten Montage und Wartung Ihrer Rollläden.



Ihr regionaler
Partner seit 1962

ALLES RUND
UM IHREN
SCHORNSTEINBAU!

Brandmann Schornsteintechnik
GmbH & Co KG • 21217 Seevetal
Telefon (040) 768 20 21

www.brandmann-schornsteintechnik.de



Wissen Sie eigentlich, was Ihr Garten wert ist ?

Machen Sie Ihren Garten zu Geld.

Erhalten Sie durch uns eine unverbindliche Prüfung Ihrer Gartenfläche auf einen möglichen Teilverkauf.

040 . 556 20 08 0
WWW.FEGO-BAUREGIE.DE

SEIT 1989
FEGO
NIENDORF



Alles aus einer Hand!

• Fenster

• Türen

• Glas

• Wintergärten

• Rollläden

• Markisen

• Terrassendächer

Planung und Ausführung

Wir beraten Sie gern!

Landstr. 14 • 21698 Bargstedt

Wohnwelt Haus & Garten

Barrierefreie Badsanierung

Staatliche Förderung für Jung und Alt

■ (akz-o). Wer schon in jungen Jahren beim Hausbau oder im Zuge einer Badsanierung ein zukunftstaugliches Wohnumfeld schaffen möchte, sollte sein Bad barrierefrei gestalten. Denn für Senioren oder bewegungseingeschränkte Personen ist selbstbestimmtes Wohnen im gewohnten Umfeld meist nur möglich, wenn das Bad komfortabel und ohne Hilfe nutzbar ist. Aus diesem Grund fördert der Staat über die KfW weiterhin altersgerecht gestaltete Badezimmer über Zuschüsse (Programm 455-B) oder über zinsgünstige Darlehen (Kredit 159).

Fit für die Zukunft: Barrierefreies Bad

Ein barrierefrei gestaltetes Bad ist jedoch nicht nur für Senioren sinnvoll. „Auch jüngere Bauherren und die sogenannten ‘Best Ager’ achten häufig bei der Badsanierung darauf, dass das neue Bad funktional alle Voraussetzungen erfüllt, die an barrierefreie Bäder gestellt werden“, wie Andreas Beyer, Fliesenlegermeister und Vorstandsmitglied des Fachverbands Fliesen und Natur-



Fotos: Deutsche Fliese/Villeroy & Boch Fliesen/akz-o

stein, erläutert. „In Bezug auf Fliesen bietet eine rutschhemmende Oberfläche Stand- und Trittsicherheit; und ein qualifizierter Fachhandwerker realisiert eine optisch und funktional perfekte, bodenebene begehbare Dusche. In Bezug auf den Designanspruch ist eine barrierefreie Badgestaltung über-

haupt kein Problem, denn im Kern geht es um ausreichend große Bewegungsflächen, die sich mit einer modernen, großzügigen Badgestaltung bestens vertragen.“ Zu den Anforderungen an barrierefreie Bäder gehören im Privatbau neben einer bodenebenen Dusche und einem unterfahrbaren Waschtisch ein schwellenloser Zugang zum Bad, breite Türen sowie großzügige Bewegungsflächen vor dem Waschbecken-, Dusch- und WC-Bereich. Auf dem Badboden sowie in der bodenebenen Dusche sorgen rutschhemmende Fliesen für Stand- und Trittsicherheit.

Deutsche Markenhersteller führen abgestimmte Wand-Boden-Sortimente, in denen sich Bodenfliesen in unterschiedlichen Rutschhemmungsklassen finden. Stilistisch passt das aktuelle Oberflächen-Design in die verschiedensten Badwelten – vom puristischen Großformat im Betonlook über zeitlos-elegante Natursteininterpretationen bis zu historischen Dekoren und Feinsteinzeug im Zementfliesen-Look.

Planung und Ausführung vom Profi-Fliesenleger

Professionelle Unterstützung bei der Planung und eine bis ins Detail perfekte Umsetzung bieten zahlreiche Meister- und Innungsbetriebe des Fliesenlegerhandwerks, die sich auf das Thema spezialisiert haben (bundesweite Suchfunktion für Fachverleger sowie zahlreiche Gestaltungsideen fürs Bad unter www.deutsche-fliese.de).

Sicherheit für Ihr Zuhause

Schutz für das Schlupfloch Garagentor

■ (akz-o). Die Garage ist oft weit mehr als nur ein geschützter Raum für den wertvollen Pkw. Mal lagern hier Wertgegenstände, mal werden teure Fahrräder untergestellt. Auch die Spielzeuge der Kinder oder gar Gartenwerkzeuge überwintern hier.

Und manch einer nutzt seine Garage sogar als kleines Büro – schließlich kommt es nicht von ungefähr, dass einige namhafte Erfolgsgeschichten an diesem Ort ihren Ursprung haben und vieles einst mit Tüfteleien in der Garage begann. Doch oft genug wird übersehen, dass die Garage eine Schwachstelle in Sachen Einbruchschutz sein kann.

Einbrecher nutzen das Schlupfloch Garage

Darum lohnt es sich, in einbruchhemmende Garagentore und -zugänge zu investieren, insbe-



Foto: Novoferm/akz-o

sondere auch, wenn eine direkte Verbindung von der Garage zum Wohnhaus besteht. Denn sind die Einbrecher erst einmal in der Garage, können sie unbeobachtet

versuchen, in den Wohnbereich einzudringen. Dabei wehren mechanische Sicherungen Einbruchversuche bereits am Garagentor ab: Weit über ein Drittel aller Einbrüche bleibt im Versuchsstadium stecken, weil sich Tore, Türen oder Fenster nicht schnell genug überwinden lassen. Wer seine Garage mit einem entsprechenden Tor schützen will, ist mit einbruchhemmenden Garagen-Sektionaltoren in der sogenannten Widerstandsklasse RC2 von Novoferm, www.novoferm.de, auf der sicheren Seite.

Finanzielle Förderung ist möglich

Attraktiv ist der Aspekt, dass es eine Förderung für diese besondere Art des Einbruchschutzes gibt. Denn die Kreditanstalt für Wiederaufbau, besser bekannt als KfW, unterstützt Maßnahmen zum Einbruchschutz rund um privates Wohneigentum und somit auch den

Einbau einbruchhemmender Garagentore und -zugänge mit günstigen Krediten oder Zuschüssen. Hierbei handelt es sich um nennenswerte Summen: Ein Zuschuss kann bis zu 1600 Euro betragen. Dabei müssen die förderfähigen Investitionskosten mindestens 500 Euro betragen, bezuschusst werden die ersten 1000 Euro mit 20 Prozent. „Alle weiteren Kosten werden mit zehn Prozent unterstützt“, weiß André Weyer, Produktmanager bei Novoferm. Besonders interessant ist, dass bereits die Beratung durch den Novoferm-Fachbetrieb förderfähig ist. Maximal sind es bis zu 15000 Euro, die als Kosten geltend gemacht werden können. Auch der fachgerechte Ausbau, die Montage und Entsorgung des alten Tors können gefördert werden. Gut zu wissen ist außerdem, dass sogar Arbeiten wie zum Beispiel Mauer- und Fliesenarbeiten, die im Zusammenhang mit der durchgeführten Einbruchschutzmaßnahme stehen, von der KfW gefördert werden können – hier lohnt es sich, von Anfang an die passende Beratung einzuholen.

RENSCH SAUNABAU
Der Spezialist seit 1980
Eigene Herstellung

Maßanfertigungen

Exklusive Ausstellung
Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 9–12 Uhr + 14–17 Uhr,
Sa. 10–13 Uhr
Beratungen nach Vereinbarung
29640 Schneverdingen
Hasenwinkel 20–24
☎ (05193) 6827 • Fax 2511
www.rensch-saunabau.de
info@rensch-saunabau.de

AUF UNS KÖNNEN SIE BAUEN

VERKAUF & TRANSPORT VON
KIES · SAND · SCHOTTER,
MUTTERBODEN · NATURSPLITT
SELBSTABHOLUNG ODER
LIEFERUNG IN ALLEN MENGEN
FÜR GEWERBE UND PRIVAT
ENTSORGUNGSKONZEPTE,
AUCH DIREKT VOR ORT

NEU: BAUMASCHINEN VERLEIH

Kluczinski
BAUSTOFFHANDEL-HAMBURG.DE
BILLBROOKDEICH 101, 22113 HAMBURG
TEL: 040 · 73 13 721

Sonderposten Mineralwolle / Glaswolle
deutscher Hersteller, versch. Stärken & WLK
ab 11,- € pro Rolle, ca. 5.000 Rollen laufend vorrätig
Crash & Cash GmbH & Co. KG • Hittendahl 5 • 21447 Handorf
☎ 01 71 / 75 65 361 • ✉ mail@cc-posten.eu

Das Dach für Ihre Terrasse
Holzleimbinderkonstruktion
Dacheindeckung in Verbundsicherheitsglas
z. B. 5,00 x 3,00 m 3.400,- € inkl. 16 % MwSt.
Inkl. Montage & Lieferung
Kunze Holz & Glas
Tel. 04484 / 920 190 in 27798 Hude
www.terrassendach.de

Sonderposten italienische Fliesen, Feinsteinzeug
deutsche Herstellung, versch. Größen & Farben
ab 8,- € pro m², ca. 10.000 m² laufend vorrätig
Crash & Cash GmbH & Co. KG • Hittendahl 5 • 21447 Handorf
☎ 01 71 / 75 65 361 • ✉ mail@cc-posten.eu

Achtung! Qualität und Service.

STARK. SICHER. SERVICE.
Elektro-Gemeinschaft Hamburg

Setzen Sie bei Elektro-Installationen im Haus auf die richtige Beratung und den Service vom Fachmann.
500 erfahrene Partner finden Sie unter: www.EGHH.de

elektromeister
Telefon 700 65 87 MARTIN HOWOLD

Elektro-Installation · Kundendienst
21629 Neu Wulmstorf · Hauptstraße 40

Unsere nächsten Sonderseiten

„Wohnwelt Haus & Garten“ erscheinen am 21. November.

Viele Tipps, Tricks und Trends rund um die Themen in Haus & Garten.

Sie möchten mit Ihrer Anzeige dabei sein?
Dann kontaktieren Sie uns:
unter ☎ 040 70 10 17 30
u.sakowski@neuerruf.de

Harburger Umzüge bundesweit

• Haushaltsauflösungen • bundesweite Klein- und Seniorenzüge • Transporte

Hans-Dewitz-Ring 51, 21075 Hamburg
Tel. 040 77110809 und 0176 4613 02 43
harburgerumzuege@gmx.de • www.harburger-umzuege.de

Keine Radler durch den Tunnel

CDU: Stärkere Kontrolle durch Polizei

■ (pm) Harburg. Die Unterführung zwischen Harburger Rathausplatz und Sand wird trotz entsprechender Kennzeichnung als Fußgängerbereich immer wieder von Fahrradfahrern und E-Roller-Nutzern verbotenerweise und mit nicht angepasster Geschwindigkeit in beiden Richtungen genutzt. „Hierbei kommt es immer wieder zu gefährlichen Begegnungssituationen mit Fußgängern“, haben Mitglieder der CDU beobachtet. In der Unterführung sei zudem wegen der dort befindlichen Säulen und wegen ungünstigen Lichtver-

hältnissen eine freie Sicht auf den Verkehrsstrom nicht immer möglich. Auch Fahrgäste, die aus den Fahrstühlen der S-Bahn diesen Bereich betreten und Passanten im Ein- und Ausgangsbereich der Arcaden, seien nicht auf vorbeifahrende Zweiräder vorbereitet, heißt es bei den Christdemokraten weiter. Möglicherweise werde durch die Fahrradstände am Beginn der Unterführung am Rathausplatz subjektiv auch der Eindruck erweckt, dass ein Befahren dieses Bereiches gestattet sei. Rainer Bliefernicht, stellv.



Unterführung zwischen Rathausplatz und Sand: Erwecken die Fahrrad-Stellplätze im Eingangsbereich den Eindruck, dass Radeln im Tunnel erlaubt ist?

Foto: pm

CDU-Fraktionsvorsitzender und Verkehrsexperte seiner Fraktion: „Die Beschilderung an den Zugängen zur Unterführung mit Verkehrszeichen 239 (Fußgänger) ist jedoch eindeutig. Es scheint erforderlich, Rad- und E-Roller-Fahrer gezielt dafür zu sensibilisieren, dass sie diesen Bereich nur zu Fuß, ihr Fahrzeug schiebend, durchqueren dürfen. Deshalb solle der Vorsitzende der Bezirksversammlung bei der Polizei anregen, dass die Bürgernahen Beamten oder Kräfte der Verkehrsüberwachung im Bereich der Unterführung über einen längeren Zeitraum zu unregelmäßigen Zeiten verstärkt kontrollieren und dabei Radfahrer und E-Roller-Fahrer gezielt auf ihr Verhalten ansprechen bzw. verwarnen.“

Towers testen erfolgreich

■ (pm) Wilhelmsburg. Die Towers-Basketballer haben am Wochenende zwei weitere Vorbereitungsspiele gewonnen: Am vergangenen Sonnabend besiegten sie Oldenburg auswärts 100:90, einen Tag später setzten sie sich in der heimischen Halle 95:86 gegen Braunschweig durch. Damit blieben die Towers unter ihrem neuen Coach Pedro Calles zumindest in den Testspielen ungeschlagen.

Kompetent: Fachleute in der Nachbarschaft

Bau

M.LADIG BAUGESCHÄFT

Bredenheider Weg 19 · 21629 Neu Wulmstorf
Tel. 040-22 60 18 36 · Fax 040-22 60 18 35
Mobil 0163-17 27 954 · m.ladig@outlook.de

- Neubau
- Maurer- & Betonarbeiten
- Altbausanierung
- An- & Umbauten
- Putzarbeiten
- Reparaturen

Baumpflege

Baumkommando
BAUMFÄLLUNG / BAUMPFLEGE

Ole Deter
Handelohrer Str. 61 · 21256 Handeloh
Tel.: 04187/5505841 · Mobil: 0152/56773941
info@baumkommando.de

Dachdecker

De Dachdecker ut Hamburg
Laffontien

Kostenlose Beratung vor Ort 040 / 822 17 89 34

Hamburger Str. 11
22083 Hamburg
www.laffontien-bau.de

- Bedachung aller Art
- Schieferarbeiten
- Bauklempnerei
- Dachrinnenreinigung
- Lfm. 1,99 Euro

G. Z. Bedachungsgesellschaft mbH

Bedachungen · Fassadenbau · Bauklempnerei
Speziell Flachdachbau und Abdichtungen
FACHBETRIEB FÜR FLACHDACHBAU
TERRASSENABDICHTUNGEN • GRÜNDÄCHER
CONTAINER-SERVICE bis 3 m²

Francooper Str. 60
21147 Hamburg
Tel. 040 - 796 43 30
Fax 040 - 70 10 24 76
Funk 0172 - 95 64 954

Ihr Dachdecker am Ort
sämtliche Dachdecker- und Bauklempnerarbeiten
sowie Fassaden- und Flachdach
führt fachgerecht aus

Thomas Listing
Dachdeckermeister
Rosenweide 6K, 21435 Stelle
Tel.: 0 41 74 / 65 00 35, Fax: 0 41 74 / 65 00 36

Termine frei!

Schlichting

Bedachung u. Dachsanierung

• Dachrinnen-Reinigung • Fassaden-Reinigung
(Malerarbeiten) • Dachreinigung und Imprägnierung
• Dachbeschichtung • Schornsteinverkleidung

Telefon:
040/333 73 630
20459 Hamburg

Elektro-Installation

KERSTAN ELEKTROTECHNIK
MEISTERBETRIEB

ELEKTRO

- Beratung • Planung • Installation
- Erweiterung • Prüfung • Reparatur

Thomas Kerstan, Scharlberg 25, 21129 Hamburg
Tel.: 040 368 411 41, www.kerstan-elektrotechnik.de

Fliesenarbeiten

Lars Geffke

Umbau - Neubau - Sanierung

Fliesenleger

www.fliesen-geffke.de
info@fliesen-geffke.de
Telefon: 040-325 19 555 Fax: 040-325 19 935

Fenster

Handwerker aus Leidenschaft

- Fenster
- Rollläden
- Innenausbau
- Plissees
- Türen
- Markisen
- Garagentore
- Terrassenbau (Holz & WPC)

04181 - 99 79 561

Florian Kämpfer und Alexander Mietz GbR
Sandorfer Osterberg 93 · 21266 Jesteburg
info@mk-handwerk.de · mk-handwerk.de

Klaus Wegwerth
Meisterbetrieb

Ginsterweg 14 · 21449 Radbruch
0170-73 60 49 6 · k.wegwerth@web.de

Haustüren Rollläden Fenster Zimmertüren

Garten- und Landschaftsbau

Garten- und Landschaftsbau Dzaferi GmbH
Ihr Gartenspezialist

- Baum- und Heckenschnitt
- Gartenpflege
- Stein- und Pflasterarbeiten
- Terrassen- Wege- und Zaunbau
- Winterdienst und vieles mehr

Tel.: 040 - 5354 5731
Zürnkamp 23 · 21217 Seevetal
www.galabau-dzaferi-gmbh.de

Gala Bau Goerke

- Baumfällung, Kappung u. Schnitt mit Abtransport
- Saat- und Rollrasen • Vertikutieren
- Zäune setzen • Platten- u. Verbundsteinpflaster
- unverbindliche Beratung vor Ort

Tel. 04161/74 78 20 und 0152/5385 2949

Forstbetrieb Franz Konrad

Problemfällungen, Baumpflege, Häckseln,
Stubben fräsen, haftpflichtversichert

Telefon 0 41 83 / 39 75 oder 0160 / 47 11 777

Andreas Schmidke
Garten- und Landschaftsbau

- Rollrasen verlegen
- Gartenpflege • Pflasterarbeiten
- Heckenschnitt • Zäune aufstellen

Mobil: 0172/530 30 60
Büro: 04163/86 19 782

Gas- und Brennwerttechnik

BURGER Sanitärtechnik
Bauklempnerei

- Sanitärtechnik • Heizungstechnik • Klempner
- TV-Kanaluntersuchung • Ingenieurbüro

Vogelhüttendei 20 • 21107 Hamburg
Tel. 040 / 75 60 48-0 • www.ernstburger.de

Heizung • Sanitär • Klima • Solar

LENGEMANN Notdienst
EGGERS 24 h

Tel. 76 61 38-0

Neuländer Kamp 2a · 21079 HH-Harburg
www.lengemann-eggert.de

Gas- und Brennwerttechnik

RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK UND SANITÄR

ARNOLD RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR

NOTDIENST
040 75 11570

SCHWARZ & GRANTZ
HAMBURG

Heizung Sanitär Raumluft Kälte

24 Service

NOTDIENST rund um die Uhr

Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gas • Heizung • Sanitär

PETER KELL
Gasheizung • Sanitär • Bäder

Tel. 79 01 79-0 • www.peterkell.de

Lenuweit Sanitär- und Heizungsinstallation

- Bäder - Gasheizung - Wasser - Spanndecken
- Planung - Reparatur - Sanierung - Kundendienst

Sandheide 30 • 21149 Hamburg
Tel. (040) 70 10 24 85 • Fax 70 10 24 86

LÜHRS & CO
SANITÄR, BÄDER, HEIZUNG

Badausstellung

www.luehrs-kleinbad.de

Beckendorfer Bogen 2 ■ 21218 Seevetal ■ Telefon: 040 / 77 37 39

RAGA GmbH

Alle Arbeiten aus einer Hand

- Heizung
- Sanitär
- Fliesen
- Wasserschadenbeseitigung
- Bauausführung
- Innenausbau
- Kellerabdichtung
- Bodenbeläge und vieles mehr ...

Glüsender Straße 96 · 21217 Seevetal
Tel. 040 / 768 14 10 · Mobil 0178 / 768 14 00
www.raga-gmbh.de

Glaserei

GLASEREI
MEISTERBETRIEB
Conti Lompa

Cuxhavener Straße 356 · 21149 Hamburg
E-Mail: info@glaserei-lompa.de · Tel.: 040 7015814

DIE GLASEREI IM NORDEN

24h-NOTDIENST
für den Großraum Hamburg

REPARATURGLASEREI
24 STD. NOTDIENST
FENSTERBAU
GLASERHANDL
GLASSCHLEIFEREI
BAUEN • WOHNEN MIT GLAS

www.rolfundweber.de
Telefon 040.742 7000

Hausgeräte-Kundendienst

HUG Elektro
HUG GmbH

Lütt Enn 6 · 21149 Hamburg
☎ 701 70 11

Kaplun & Kluge
Elektro-Installationen

☎ 040 - 77 03 37

Maler- und Tapezierarbeiten

MALERMEISTER
THORSTEN HÖLING
HAMBURG-MOORBURG
www.malermeister-hoeling.de

TEL. 040 / 701 88 07 · 0171 / 2 10 58 29

JÜRGEN HÖRMANN & SOHN GMBH

Hurra, wir sind jetzt im 44. Jahr für Sie da!

Nur ein Ruf durchs Telefon – und wie der Blitz, da ist er schon.
Sämtliche Malerarbeiten

Im Neugrabener Dorf 36 · Telefon 702 37 03 · info@maleri-hoermann.de

MALEREI LANGE

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadenbeschichtung – Vollwärmeschutz
- Sämtliche Bodenbelagsarbeiten

Heideweg 38a • 21629 Neu Wulmstorf • Tel. 700 61 16

Markisen • Rolläden

Rolläden Haustürvordächer Markisen

Seit 40 Jahren immer für Sie da!

HEIWIE

Birkenbruch 4 · 21147 Hamburg
Tel. 701 36 34 · Fax 702 77 25 · Mobil: 0171 / 776 00 78
www.heiwie-markisen-rolladen.de

Dunkle Jahreszeit Einbruchzeit

Rollladen?

Matthias-Claudius-Str. 10 · 21629 Neu Wulmstorf
Telefon 700 45 35 · www.nickel-gmbh.info

Nickel
ROLLADEN & SONNENSCHUTZ GMBH

Rotermund

- Rollläden
- Markisen
- Terrassendächer

Großmoorbogen 13a · 21079 Hamburg
Tel. 040 / 764 39 89 · www.rotermund-hh.de

Multimedia

Fernseh-Peithmann

Telefon 701 79 47
21149 Hamburg
www.fernseh-peithmann.de

Tischlerei

INNENEINRICHTUNGEN
TISCHLEREI

Fenster • Türen • Möbel
Einbruchschutz - und vieles mehr

jan stölken gmbh

Nincoper Straße 65a • 21129 Hamburg
Telefon 040 / 745 20 30
www.tischlerei-stoelken.de

Schlosserei / Metallbau

P.&M. Lorkowski GmbH 40 Jahre Qualität sprechen für sich

Bauschlosserei • Metallbau
Balkongeländer • Ziergitter in Alu oder Edelstahl
Fenster und Türen in Stahl (WICONA)

Besuchen Sie uns im Internet
www.lorkowski-gmbh.de
oder am Rönneburger Kirchweg 14,
21079 Hamburg, Telefon 040 / 768 32 86

DER IMMOBILIENMARKT

Immobilien-Gesuche

Hallo, wir sind eine junge 5-köpfige Familie und suchen schon länger unsere eigenen vier Wände. Da die Immobiliensuche sich momentan etwas schwierig gestaltet, versuchen wir unser Glück auf diesem Wege. Vielleicht möchten Sie in nächster Zeit Ihre Immobilie verkaufen oder kennen jemanden, der es tun möchte? Wir würden uns über ein ganz unverbindliches Gespräch sehr freuen! Vielen Dank!
Tel. 0176 / 27 62 61 66

Mietgesuche

Suche Stellplatz für Wohnmobil überdacht, in Neugraben, Fischbek, Hausbruch, Neu Wulmstorf... Unser zweites Zuhause misst (Lx-BxH) 7,00 x 2,33 x 2,97
Tel.: 0172 - 437 46 42

Vermietungen

Neugraben, zentrale Lage, 3,5-Zi.-Wohg., ca 105 qm, Dachg., Duschb./WC + Vollb./WC., EBK, Balkon, Kamin, Keller, KM 1100,-, NK. ca. 250,- mtl., Tiefg.Stellplatz (30 € mtl.) Kaution 3 M. Kaltm. Tel. 0171 20 21 231.

In diesem Moment...

erkennen Sie, wie werbewirksam auch eine kleine Anzeigenfläche sein kann. Rufen Sie uns an, wir finden ein Plätzchen.

Der Neue Ruf
70 10 17-0

Werbung = Information

Unsere Leser wollen informiert sein über die aktuellen Angebote. Gut, wenn Ihre Werbung dabei ist!



☎ 040 / 70 10 17-0

DER STELLENMARKT

Wir suchen eine/n **medizinische/n Fachangestellte/n** als geringfügig Beschäftigte/n in Harburg-Wilstorf. Bewerbung bitte an rezeption@praxis-prager.de

Prager • Dr. Weber



Tel. 7631868

ZEITUNGSANZEIGEN

- bringen Leben in Ihr Geschäft
- machen den Namen und die Leistungen Ihrer Firma bei allen Lesern bekannt
- und bringen immer wieder neue Kunden

MAKLER PUTTKAMMER & TEAM
Ihr Immobilienmakler mit Erfahrung seit 1979

Neu Wulmstorf/Bahnhofstraße 7



Wohn- und Geschäftshaus

- ✓ Ladenflächen von 152 – 299 m²
- ✓ Wohnungen von 60 – 88 m²
- ✓ 2, 2-1/2, 3 Zimmer
- ✓ Fahrstuhl
- ✓ Balkone
- ✓ Kellerräume
- ✓ Vinyl-Design-Plankenfußböden
- ✓ Tiefgarage

Kaufpreis: ab 296.400,00 €

Besonderheiten:

- ✓ KfW-Effizienzhaus 55
- ✓ Gasbrennwertheizung kombiniert mit einer Luft-Wasser Wärmepumpe
- ✓ Fußbodenheizung in den gesamten Wohnungen
- ✓ 3-fach verglaste Kunststoffenster
- ✓ Dezentrale Lüftung
- ✓ Bedarfsausweis, Endenergiebedarf 24,3 kWh/(m²*a), Gas, Gebäudebaujahr 2020, Energieeffizienzklasse A+

Wir suchen von Harburg, über Neu Wulmstorf bis Buxtehude Häuser & Wohnungen zum Verkauf und zur Vermietung. Machen Sie sich unsere Erfahrung, die wir in 40 Jahren Präsenz auf dem Immobilienmarkt gesammelt haben, zu Nutzen.

www.makler-puttkammer.de

Rudolf-Diesel-Straße 1 · 21629 Neu Wulmstorf · 040 - 709 705 86 · info@makler-puttkammer.de

Begegnungsort für alle

Harburger Rotes Kreuz eröffnet neuen Stadtteiltreff



Zwei vom DRK-Team, das Menschen aus allen Generationen und Kulturen in den Stadtteiltreff Edelbüttelstraße einlädt: Isabelle Nakhdjavani-Brauner (r.) und Sven Hagen Foto: DRK-Kreisverband Hamburg-Harburg

■ (pm) Harburg. Klönen, spielen, Nachbarschaft erleben: Am Montag, 19. Oktober, eröffnet das Harburger Rote Kreuz einen neuen DRK-Stadtteiltreff. Die zentral gelegenen Räume in der Edelbüttelstraße 47a (direkt neben der VHS, gegenüber der Bücherhalle) werden unter der Woche täglich für alle Harburger geöffnet sein. Um ein möglichst umfangreiches Angebot machen zu können, sucht das DRK zusätzliche ehrenamtliche Unterstützung. Den älteren Bewohnern im Stadtteil kommt die Adresse womöglich bekannt vor: Bis vor kurzem befand sich an gleicher Stelle der Treffpunkt für Senioren des Vereins Älterwerden. Doch weil auch die Vereinsmitglieder selbst in den 20 Jahren, die der Treffpunkt bestand, älter geworden sind und den Betrieb nicht mehr in vollem Umfang aufrechterhalten konnten, suchte das Bezirksamt nach einem neuen sozialen Träger. Der DRK-Kreisverband bekam den Zuschlag und möchte in

Zukunft nicht nur ältere Mitbürger, sondern Menschen aus allen Generationen und Kulturen einladen, sich in den Räumen zum geselligen Austausch oder auch zu speziellen Angeboten zu treffen, etwa zur „PC-Gruppe“ (montags ab 14 Uhr) oder der „Vorlesestunde“ (mittwochs ab 14 Uhr). Zur Eröffnung am 19. Oktober sind alle Stadtteilmenschen von 13 bis 17 Uhr eingeladen, den neuen DRK-Stadtteiltreff in Augenschein zu nehmen, ins Gespräch zu kommen, ihre Wünsche, Anregungen, Vorstellungen für den neuen Treffpunkt zu benennen und sich über die aktuellen und coronabedingten Angebote zu informieren. „Der neue Treffpunkt soll ein Begegnungsort für alle sein, deshalb haben wir uns bewusst für die Bezeichnung Stadtteiltreff entschieden“, erklärt Isabelle Nakhdjavani-Brauner vom Harburger Roten Kreuz. Regelmäßig geöffnet ist der Treff zunächst montags bis freitags von 13 bis 17 Uhr, am Dienstag be-

reits ab 10 Uhr. An jedem 3. Dienstag im Monat trifft sich hier die Alzheimer-Angehörigengruppe. Weitere Angebote sind in Planung. Ideen werden gerne aufgenommen. Möglich ist der Betrieb des Stadtteiltreffs nur mit ehrenamtlicher Unterstützung. „Wir freuen uns sehr darüber, dass sich fünf Ehrenamtliche aus dem ehemaligen Team des Vereins Älterwerden weiter engagieren wollen und bereits zwei weitere Ehrenamtliche hinzugekommen sind“, erklärt Isabelle Nakhdjavani-Brauner. „Wir wünschen uns noch mehr engagierte Unterstützung, insbesondere sind uns auch Menschen mit zusätzlichen Sprachkenntnissen herzlich willkommen. Die Vielfalt im Stadtteil soll auch im neuen DRK-Stadtteiltreff sichtbar werden, sowohl bei den Besuchern als auch im Team der Ehrenamtlichen.“ Wer Interesse hat, meldet sich bei Isabelle Nakhdjavani-Brauner unter Tel. 0163 8087439 oder per Mail an.

Am 16. Oktober vollendete der junge Hamburger Künstler, Leon Ferren Schumacher (29), seine Graffiti-Kunst auf dem Reeseberg in der Anzengruber Straße 28. Die Hamburger Firma RED Baufeld GmbH betreut die Eigentümergemeinschaft als Asset Manager und freut sich, nach Fertigstellung des Mehrfamilienhauses „Anzengruber Straße 24“ mit der Graffiti-Kunst einen weiteren Farbtupfer in diese gerade bei jungen Leuten immer beliebtere Gegend gebracht zu haben.

Foto: RED Baufeld GmbH

Berufsbild Logistik

Berufskraftfahrer m/w/d

Lagerfachkraft m/w/d • Staplerfahrer m/w/d

Eine Branche im Wandel

Manager in Handel und Logistik sind gefragt



Zukunftsbranche Handel und Logistik: Die Jobaussichten für hochqualifizierte Fach- und Führungskräfte sind besser denn je. Foto: djd/Wings/Shutterstock

■ (djd). Handel und Logistik müssen schneller denn je auf globale Herausforderungen reagieren. Die Digitalisierung schafft hierbei ganz neue Möglichkeiten, Vernetzungen werden intensiver, Märkte und Handelsströme verlagern sich. Für diese Herausforderungen benötigt die Branche hochqualifizierte Manager. Mit dem neuen berufsbegleitenden und international ausgerichteten Fernstudiengang MBA International Logistics and Trade bereitet Wings, der Fernstudienanbieter der Hochschule Wismar, ab Herbst 2020 Branchenerfahrene und Quereinsteiger auf den Wandel vor. Kooperationspartner ist bremenports, zuständig für die Infrastruktur der Welthäfen Bremen und Bremerhaven.

Alle Infos gibt es unter www.wings.de/logistik.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

1 Kraftfahrer (m/w/d) Kl. CE

Bewerbungen bitte per E-Mail an tmoje@buxstahl.de oder telefonisch.

Alter Postweg 33 • 21614 Buxtehude
Telefon: 0 41 61 / 82076 • Telefax: 0 41 61 / 80891

TST Unisped GmbH ist ein expandierendes Logistikunternehmen mit Zugehörigkeit zur TST GmbH, Worms. Diese ist mit 3.500 Mitarbeitern an 70 Standorten verlässlicher Partner für Handels- und Industrieunternehmen in ganz Europa.

Mit rund 60.000 qm Lager/Distributionsfläche zählen wir in Hamburg zu den Großen der Branche.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

Staplerfahrer m/w/d in Vollzeit

Ihre Aufgaben

- Bedienen von Frontstaplern
- Be- und Entladung von LKW mit Flurförderzeugen
- Abwicklung von Warenein-, Kommissionier- und Warenausgangsvorgängen
- Umgang mit Scannern
- Organisatorische Aufgaben

Ihr Profil

- Berufserfahrung im Lagerbereich
- Eine abgeschl. Ausbildung zum Fachlageristen/Fachkraft für Lagerlogistik ist wünschenswert
- gültigen Ausweis für Flurförderfahrzeuge
- selbstständiger und gewissenhafter Arbeitsstil
- Einsatzbereitschaft, Flexibilität, Belastbarkeit
- Teamfähigkeit

Lust auf Logistik? Andrea Wyroslawski freut sich auf Ihre schriftliche Bewerbung unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermines. Gerne auch per Mail.

TST Unisped GmbH
info@unisped.de

Dradenauer Deichweg 5
21129 Hamburg

Turnier des Harburger Reitvereins

Geländereiten, Jump & Run- sowie Kostümenspringen

■ (pm) Ehestorf. Der Harburger Reitverein (HRV) lädt am 17. Oktober zum alljährliche Herbstturnier ein – unter Einhaltung der Corona-Richtlinien. Die 14 Prüfungen sind vielfältig und richten sich speziell an Kinder, Jugendliche und Einsteiger. Die Teilnehmer dürfen sich auf ein buntes Programm freuen: Für die ganz kleinen oder noch sehr unerfahrenen Reiter wird ein Führzügelwettbewerb angeboten, außerdem gibt es verschiedene Dressur- und

Springprüfungen in Anlehnung an die Klassen E und A sowie einen Geländereiterwettbewerb. Am Nachmittag folgen gleich drei Highlights auf dem großen Springplatz: ein Kostümspringen, ein Jump & Run-Springen und ein Mannschaftsspringen. Gefragt sind hier Kreativität, Sportlichkeit sowie Teamspirit. „Mit unserem traditionellen Herbstturnier fördern wir insbesondere Nachwuchsreiter. Denn das Turnier bietet jedem, auch den Schülern

auf unseren Vereinspferden, die Möglichkeit teilzunehmen“, sagt Dr. Michael Gravanis, Vorstandsvorsitzender des Harburger Reitvereins. Das Herbstturnier wird auf dem idyllisch gelegenen Gelände des traditionsreichen, 1925 gegründeten, Vereins in Ehestorf ausgetragen. Die Dressurprüfungen werden in der 80 mal 20 Meter messenden Reithalle geritten, die Springprüfungen auf dem großzügigen Außenbengelände.

Flohmarkt

■ (pm) Eißendorf. Am 24. Oktober findet in der Apostelkirchengemeinde, Hainholzweg 52, von 11–14 Uhr ein Flohmarkt für Kinderkleidung und Spielzeug statt. Mit 25 % der Verkaufspreise und 100 % der sonstigen Einnahmen wird die Kinder- und Jugendarbeit des Fördervereins Apostel Harburg e.V. unterstützt, die sich in der Kinder- und Jugendhilfe in Eißendorf engagiert. Es wurde ein Konzept erstellt, das den Corona-Bestimmungen gerecht wird. Infos unter www.apostel-harburg.de im Downloadbereich. Ansprechpartner ist Felix Gehring, felix.gehring@apostel-harburg.de oder unter 761 146 56.

Parteitag: Die Linke

Soziale und ökologische Wende jetzt

■ (pm) Harburg. Die Erste Tagung des siebten Landesparteitages kommt am heutigen Samstag, 17. Oktober, in der Heimfelder Friedrich-Ebert-Halle, Alter Postweg 34, zusammen. Die Tagung wird am 18. Oktober ab 9 Uhr fortgesetzt. Im Mittelpunkt des Landesparteitages steht der Leitantrag „Linkes Handeln in der Krise – Die soziale und ökologische Wende jetzt erkämpfen“, sowie die Neuwahl des Landesvorstandes am Sonntag. Als Landessprecherin kandidiert Zaklin Nastic. Landessprecher, als Landes-

sprecher Andreas Grünwald, Keyvan Taheri und Marco Alexander Hosemann. Als Landesschatzmeisterin ist Julian Georg nominiert. Harburg hat Simon Dhemija als Bezirksvertreter benannt. Der Landesvorstand hat vorgeschlagen, diese Tagung mit einem elektronischen Abstimmungsverfahren durchzuführen, ebenso wie mit einem verkürzten Verfahren zur Personaldebatte (nur schriftliche Vorstellung, Anfragen (10 Min. pro Wahlgang, 1. Minute pro Anfrage) und 3 Minuten pro Kandidat für Antworten).

FAMILIENANZEIGEN

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

Ingrid Ruthe

* 10. September 1940 † 13. Oktober 2020

Wir vermissen Dich

**Dein Herbert
Michael, Heike und Vanessa**

Aufgrund der aktuellen Situation findet die Urnenbeisetzung
im engsten Kreis statt.

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von
meinem geliebten Mann, unserem Vater, Schwiegervater,
Opa, Schwager und Onkel

Dr. Claus Robert Drenck

* 6. Juni 1953 † 4. Oktober 2020

In Liebe und Dankbarkeit

Kristine
Tobias und Sarah
Kristina und Kay mit Konrad
Josephine und Jesco mit Moritz
und alle Angehörigen

Aufgrund der aktuellen Situation
nehmen wir im engsten Kreis Abschied.

*Festhalten, was man nicht halten kann.
Begreifen, was unbegreiflich ist.
Im Herzen tragen, was ewig ist-*



Erika Biesterfeld

geb. Kofahl
* 23. Oktober 1939 † 8. Oktober 2020

*In Liebe und Dankbarkeit nehme ich
in Stille Abschied von meiner Mutter.
Dein Ingo*



Liebe Celina,

wir sind traurig
und vermissen dich.

**Deine ehemalige Klasse 10a
der Stadtteilschule Finkenwerder**



*Es ist schwer, einen lieben
Menschen zu verlieren.*

Hans-Otto Quade

† 06. September 2020

Herzlichen Dank
sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns
verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so
vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.
Ein besonderer Dank gilt Frau Pastorin von Thun
für ihre einfühlsamen Worte.

Im Namen aller Angehörigen
Ralf Quade und Sabine Giering

Hamburg, im Oktober 2020

Ich bin dann mal weg

Wenn wir dir auch Ruhe gönnen,
ist doch voll Trauer unser Herz,
dich leiden sehen und nicht
helfen können, war für uns
der größte Schmerz



Horst Scheffler

* 28. Januar 1936 † 29. September 2020



In Liebe, Dankbarkeit
und Anerkennung
**Margarete
Vera
Gerald
Ute und Marco mit Pia**

In einer Urnentrauerfeier mit anschließender Beisetzung nehmen wir
Abschied am Samstag, den 24.10.2020, um 10.00 Uhr
im Ruheforst Jesteburg, Lohhof 1, 21266 Jesteburg

In liebevoller Erinnerung

Wilhelm Riebesell

† 17.10.2010

Wir vermissen Dich

**Deine Elke
Deine Kinder, Enkelkinder
und Urenkelin**



*In stiller Trauer nehmen wir Abschied
von unserer Schwester, Schwägerin und Tante*

Ingrid Neumann

geb. Tiemann
* 29. August 1937 † 9. Oktober 2020

**Ursel und Familie
Erika und Familie
Peter und Familie**

Aus aktuellem Anlass wird die Beisetzung
im engsten Familienkreis stattfinden.

Und immer sind da Spuren Deines Lebens,
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle,
die uns an Dich erinnern.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
unserer lieben Mutter, Schwiegermutter und Oma,
Schwester, Schwägerin und Tante

Ilse Balk

geb. Heims
* 24. November 1926 † 30. September 2020

Im Namen der Familie
**Annette und Wolfgang
Lars
Britta und Mirko**

Traueradresse:
Familie Balk c/o Lüdders Bestattungen
Bahnhofstr. 73, 21629 Neu Wulmstorf

Die Beisetzung hat im engsten Familienkreis stattgefunden.

*So ruhe sanft und schlaf in Frieden,
hab' tausend Dank für Deine Müh'.*
*Wenn Du auch jetzt von uns geschieden,
in unsern Herzen stirbst Du nie.*

Ingrid Scholz

geborene Böttcher
* 18. September 1940 † 10. Oktober 2020

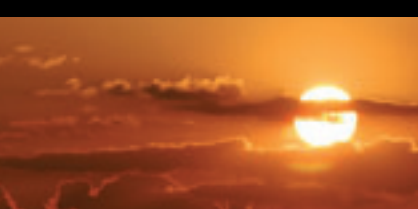
In unendlicher Trauer nehmen wir Abschied

**Dein Günter
Arne und Jessica mit Marius
Britta und Oliver mit Janina, Florian und Hannah**

*Die Trauerfeier findet auf Wunsch der Verstorbenen
und der aktuellen Situation im engsten Familienkreis statt.*

Kondolenz: Wallner Bestattungen c/o Fam. Scholz
Falkenbergsweg 72 | 21149 Hamburg

SEIT 1895



ALBERS

BESTATTUNGEN

HARBURG 040/77 35 62
MECKELFELD 040/768 99 445
MASCHEN 04105/67 58 38
WWW.ALBERS-BESTATTUNGEN.DE

Grabstein Heldt 701 71 71

† günstiger Abverkauf - div. Angebote - gr. Sonderposten †
Falkenbergsweg am Ende links www.steingünstig.de
Großer Lagerverkauf HH-Neugraben/Fischbek

Kleistern, Kleben, Kinderrechte

Letztes Handanlegen beimWalls can Dance-Projekt

Fortsetzung von Seite 1

Punkt zwölf Uhr platziert ein hoch gewachsener Mann mit blauem Over-
rall und roter Baseball-Kappe das
letzte Plakat am Bauzaun, während
eine Frau im roten Arbeitsanzug
die Bilderreihe aus Publikumsdi-
stanz abschließend begutachtete:
Das Künstler-Duo Various & Gould.
Ja, sie seien sehr zufrieden mit sich,
die Schüler der 7. Klasse der GSH, be-
stätigten die Kids auf spezielle Nach-
frage von Various & Gould. Applaus.
Sie hatten sich mehrere Tage inhalt-
lich und künstlerisch mit der Frage
auseinandergesetzt, welche zivilen,
wirtschaftlichen, sozialen und kul-
turellen Rechte Kinder haben und
was dies mit jedem Einzelnen von
ihnen zu tun hat. Erneutes Händ-
eklatschen. Nun klebte ihre Arbeit di-
rekt vor ihrer Nase am Bauzaun, für
alle sichtbar, die auf ihrem Einkaufs-
bummel hier vorbeikommen. Wieder
Applaus. Außerdem sei ihr Werk ins-
gesamt ein Teil der Harburger Stadt-

kunst-Aktion „Walls can Dance – Wir
lassen Wände tanzen“, wie Jana Fux
vom Urban Art Institute ergänzt. Und
nochmals ein kräftiges In-die-Händ-
eklatschen für die jungen Gestalter.
Der einst langweilige Zaun spricht
nun Bände – mit farbkraftigen Col-

lagen: Kombinationen aus Wörtern
und neu zusammengesetzten Ge-
sichtern schauen uns unverwandt
an. Sie verraten, was die Jugend
von heute denkt und fühlt, welche
Probleme sie sehen, welche Ziele,
Hobbies und Wünsche sie hat. Sie



Blickfang am Lotsekei: Innerfields sorgte beim WCD für den Durchblick mit Tiefgang Foto: pm

möchte beispielsweise Musik hö-
ren, zeichnen, Bäume pflanzen oder
bloggen, Rapper oder Ärztin wer-
den wollen. Sie fühlt sich hilflos
und auch glücklich, sie sorgt sich
um den Klimawandel, vermisst Ge-
rechtigkeit für Menschen mit Han-
dicap, wünschen ein Bleiberecht
für Geflüchtete und ein Kinderpar-
lament und vieles mehr – Hinge-
hen und Nachlesen lohnt sich. Mit
diesem neunten und vorerst letzten
Werk aus der WCD-Reihe haben die
Schüler gemeinsam das Grundprin-
zip nachhaltiger Entwicklung bild-
lich perfekt umgesetzt: „Mal sehen,
wie lange die Plakate hängen wer-
den“, verabschieden sich Various &
Gould und packen zusammen.
Alle 22 Plakate der GSH-
Schüler*innen können Sie in HAR-
BURG21-Bildergalerie Kinderrechte
studieren. Siehe [https://www.harburg21.de/de/mitmachen/harburg-entdecken/galerie-kinderrechte-\(gsh/various-gould\)/](https://www.harburg21.de/de/mitmachen/harburg-entdecken/galerie-kinderrechte-(gsh/various-gould)/)

Auf den Punkt gebracht

Dein Name – maßgeschneidert, oder...

Überlegenswertes von Karin Brose

„Chantalle, nimm dein Finga aus die Nase und sach Tante Tach!“ – Kein Grund zum Schmunzeln! Ge-
wisse Namen schüren Vorurteile.
Diese basieren immer zu einem Teil
auf Erfahrungen. Lehrer wissen
darüber eine ganze Menge zu be-
richten. Ohne irgendjemandem zu
nahe treten zu wollen: Namen bür-
gen erstaunlich oft für bestimmte
Eigenschaften. Jungen mit Namen
Timo waren zu meiner Zeit meist
rothaarig und richtige Kracher.
Jacquelines und Chantals ebenso.
Was denken sich Eltern bei der Na-
mensgebung ihrer Neugeborenen
und welche Eltern neigen zu wel-
chen Namen? Kinder, die aus der
ehemaligen DDR kamen und heute
zwischen 40 und 50 sind, hießen
gern Ronny oder Mandy. Namen,
die sich im Westen zeitgleich nur
geringer Beliebtheit erfreuten. Son-
derbarer Weise wurden im Westen
damals auch meist nur Kinder aus
bestimmten Kreisen Chantal oder
Kevin genannt. Schließlich wurde
niemand von uns vor der Namens-
gebung um seine Erlaubnis gefragt
und manch einer würde gern an-
ders heißen, als seine Eltern es fest-
gelegt haben.
Nach welchen Kriterien suchen El-
tern also die Vornamen ihrer Kin-
der aus? Vorbilder erwecken den
Wunsch, der Nachwuchs möge
ähnlich erfolgreich, schön oder
sonst was werden. In anderen Krei-
sen bekommen die Kinder nach
Familienvorfahren, alte, deutsche
Vornamen. Da heißen Jungen wie-
der Paul, Willem oder Karl. Mäd-
chen sind wieder Paula, Emmi oder
Anna. Ungeachtet der Länge der
Nachnamen scheuen sich Eltern
auch nicht, schöne Doppelnamen
zu vergeben. Manche bedenken so-
gar, dass das Kind einmal erwach-



Karin Brose Foto: ein

sen sein wird und auch dann mit
seinem Namen leben muss.
Die 2020er Namens-Hitliste füh-
ren bei den Mädchen Emilia, Laura
und Ella, bei den Jungen Elias, Emil
und Liam an. Es gibt aber auch ganz
neue Namen, unter denen sich man-
cher wenig vorstellen kann. Oder
was halten Sie von „Biona“? Sind Sie
zufrieden mit Ihrem Namen? Füllen
Sie ihn aus? Sind Sie ein Hans oder
Ulrich, eine Anne-Liese oder Gie-
sela? Von außen betrachtet schei-
nen manche Namen wie eine zweite
Haut zu passen und andere totale
Übergrößen oder zu eng geraten
zu sein. Aber wie empfindet es der-
jenige, der so heißt? Eine coole,
starke Frau kann sich womöglich
eher Wilhelmina oder Paula vor-
stellen, als Cindy. Ein gestandener
Mann möchte eventuell lieber Bert-
hold als Bobbi heißen. Schön, wenn
die Eltern ein glückliches Händ-
chen hatten und den Namen so
gewählt haben, dass sein Träger
ihn auch fühlt. Auch verständlich,
wenn eine 90-jährige Dame mit ei-
nem sehr schönen alten Namen, den
schon Mutter und Großmutter tru-
gen, statt seiner lieber gern „Nele“
hieße. „Nele“ stand allerdings 1929
noch in keiner Hitliste. Ihren Eltern
sei deshalb verziehen.

Bergfest am Schwarzenberg

Rademaker: Weiter machen so lange es geht

■ (pm) Harburg. „Der Hunger
nach Live-Musik ist immens“, kon-
statiert Heimo Rademaker, Betrei-
ber des Hardrock-Clubs „Maria’s
Ballroom“ und Sprecher der Har-
burger Kulturinitiative SuedKultur,
die Ende September in Hamburgs
Süden mit einem elftägigen Open-
Air-Marathon startete und jetzt
quasi das Bergfest feierte.
Zunächst und mit regnerischem
Wetter am Harburger Schwarzen-
bergplatz gestartet, dann Anfang
Oktober zum Kanalplatz am Har-
burger Hafen gewechselt und am
letzten Wochenende auf dem Har-
burger Rathausplatz gestrandet,
spielten schon fast 30 Bands und
waren begeistert.

Gut 800 Gäste hatten bisher die
Chance diese Musik live zu erleben
und dennoch auf Abstand zu blei-
ben. Denn mit Biertischen konnten
die Veranstalter für ausreichend
Sitzgelegenheiten sorgen und im
Online-Vorverkauf wurden von den
meisten Gästen auch bereits die
nötigen Corona-Kontaktdaten er-
hoben werden, so dass es nicht zu
langen Warteschlangen am Ein-
lass kam. „Das Konzept hat sich be-
währt und die Stimmung ist trotz
vieler ungewohnter Dinge gut!“, so
Rademaker.
Das Programm wird von drei Har-
burger Clubs bestritten, die es wie-
derum und nur durch finanzielle
Unterstützung der Behörde für Kul-

tur und Medien auf die Beine stel-
len konnten. „Rechnen tut sich das
wirtschaftlich nicht“, so Christina
Lürken, die als Mitbetreiberin des
Irish-Pubs „The Old Dubliner“ für
die britische Wegmarke im Pro-
gramm zuständig ist. „Aber darum
geht es auch nicht“, so Achim de-
Buhr vom Kulturcafé Komm du, das
eher den weltmusikalischen und jaz-
zigen Teil des Programms beisteu-
ert. „Wichtig ist, dass zum einen alle
nochmal was zu tun bekommen und
ihnen die Decke nicht auf den Kopf
fällt, aber auch das Publikum nicht
gänzlich den Wert von Live-Musik
vergisst.“ Und so geht es am Wo-
chenende wieder auf den Schwar-
zenbergplatz gegenüber der Tech-

nischen Uni Hamburg, auf dem das
Maria’s Ballroom schon am Freitag
und am Sonnabend der Irish-Pub
The Old Dubliner das Programm
mit weiteren acht Bands bestreiten
(Programm und Tickets unter www.fightforlive.de). Am Sonnabend sind
ab 17 Uhr „Irish Gathering“ (Folk),
ab 18 Uhr „Veermaster“ (No Shanty
Band), ab 20.30 Uhr „Mikel One-
Two“ (Rock’n’Roll/Rockabilly & Blu-
ses) sowie ab 22.15 Uhr „Gain7“
(Bluesrock) zu hören.
„Wir werden es machen, so lange
es geht und machbar ist“, so Rade-
maker hoffnungsvoll. „Und Platz ist
reichlich da, um Abstand zu wahren!
Der Eintritt kommt vor allem den
Bands zugute.“

VERKAUF SOFFENER

SONNTAG

25.10., 11-17 UHR

*Café ab 11 Uhr, Verkauf ab 12 Uhr

IN DEUTSCHLANDS

GRÖSSTEM GARTENCENTER

Stern für Feuerholz

Eisenrost

89 x 20 cm

WOCHE-HIGHLIGHT

99,90€

69,90€

pro Stück

Vogelfutter-Hänger

für Äpfel, Holz, weiß

20 x 6 cm

WOCHE-HIGHLIGHT

4,99€

2,99€

pro Stück

Jetzt eröffnet: Unsere

XXL

WEIHNACHTS-
WELT!

LED-Flasche 'Stars'

Rot, batteriebetrieben (nicht enthalten), mit Sterneneffekt

WOCHE-HIGHLIGHT

7,99€

4,99€

pro Stück

Lichterhaus

Metall grau, inklusive Batterie-lichterkette (Batterien nicht enthalten)

WOCHE-HIGHLIGHT

12,99€

7,99€

pro Stück

XL LED-Kerze

Mit Flammeneffekt, Echtwachs, batteriebetrieben (nicht enthalten)

WOCHE-HIGHLIGHT

24,99€

9,99€

pro Stück

Sterne-kugel

Creme oder lila, batteriebetrieben, versch. Größen, z. B. 7 x 6,5 cm

Ab 3,49€

Zeit zum Genießen in

MATTHIES

Gartencafé

» Frühstück » Mittagstisch

» Kaffee & Kuchen

Bellandris Matthies Gartencenter

Gustav-Becker-Straße 2 · 21218 Sevetal · Tel. 0 41 05 / 6 10 20 · Mo – Sa: 9 – 19 Uhr (Café 9 – 18 Uhr)

Angebote gültig bis 25.10.2020, solange der Vorrat reicht.

www.garten-matthies.com